von 6. - 19. März 2024 | Ausgabe 5

FEDERSEE Journal

Bad Buchau am Federsee

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach

Mitteilungen aus Bad Buchau

Seite 4
Frühjahrsputz bei den Moorfröschen

Vereine und sonstige Institutionen

Seite 7
Gesundheitszentrum Federsee setzt auf VR-Technologie

Heute: Gästejournal

Hier erhalten Sie unter anderem alle Informationen rund um das Gästeprogramm und eine Übersicht der kommenden Veranstaltungen in Bad Buchau.

SERVICESEITE

ÖFFNUNGSZEITEN DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Rathaus Bad Buchau
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo/Mi/Do 9 -12 Uhr,
Di/Fr 9 - 12.30 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
info@stadt-badbuchau.de

Tourist-Information
Im „Haus des Gastes“, Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 808-180
Mo. - Fr. 9 - 12:30 Uhr und 14 - 17 Uhr
gast@stadt-badbuchau.de

Wochenmarkt
dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme
Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666
Therme: Mo-So 10-22 Uhr
Sauna: Mo-So 13-22 Uhr

NABU-Naturschutzzentrum Federsee
Federseeweg 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 1566

Federseemuseum
August-Gröber-Platz 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8350

Öffentliche Bücherei
im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache
„Einkaufen für einen guten Zweck“ in der Schussenrieder Str. 27
Di. - Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do. + Fr. 14 - 17.30 Uhr

Postfiliale – ARAL-Tankstelle Schmid
Riedlinger Straße 67, 88422 Bad Buchau
Postfiliale:
Mo. - Fr. 7.00 - 19.45 Uhr, Sa. 7.30 - 19.45 Uhr
So. 9.30 - 19.45 Uhr
Tankstelle:
Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr
Sa. 7.30 - 20 Uhr, So. 9.30 - 20 Uhr

ANGEBOTENE HILFSDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst/Rundumpflege zu Hause
Tel. 07583 946936 oder 01718989439

Johanniter Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee
Tel. 0174 4074383

Sozialstation Riedlingen
(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Nachbarschaftshilfe
Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern
Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Haus Irmengardis
Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz - Tagespflege
Michael Wissussek, Schmidgasse 7
Tel.: 07582/9334730, www.haus-mit-herz.de

DemenzSupport
Schussenriederstr 6, Tel: 0171-2734607
www.demenz.support

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee
Hr. Oelhaf, Mobil 0173 4031255

Hebammenpraxis Claudia Haller
Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle
Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia
Frau Kraft, Kanzach, Tel. 0151 72680599,
Tel. kostenlos 0800 9791-119

Pflegestützpunkt
Tel. 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647

Tagespflege Federsee und Kath. Sozialstation
im Lina-Hähnle-Haus, Thermenweg 4, 88422 Bad Buchau
07582 9347241, tagespflege-federsee@sozialstation-riedligen.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Rettungsdienst - Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Poilzei Riedlingen	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 80866
nicht eilige Krankentransporte	07351 19222
Taxi am Federsee (Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	07582 9399974 0170 8883922
TAXI A. Bleaß (Krankenfahrten, Rollstuhlbeförderungen, Taxifahrten)	0162 5605778 07582 9323774

UMWELTECKE

Aktuelle Abfuhrtermine
Papierabfuhr - blaue Tonne:
Montag, 11. März

Gelber Sack - blaue Tonne:
Dienstag, 12. März

Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Mittwoch, 13. März
Mittwoch, 27. März

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:
Di. - Do., 15 - 17 Uhr, Fr., 15 - 18 Uhr
Sa., 10 - 16 Uhr

APOTHEKENNOTDIENSTE

Sonntag, 10. März
Schwaben Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 / 8138

Sonntag, 17. März
Antonius Apotheke, Bad Saulgau
Tel: 07581 / 7301

ÄRZTE

Gemeinschaftspraxis Lipke
Dr. Werner Lipke,
Angelika & Wolfgang Lipke
Fachärzte für Allgemeinmedizin & Badeärzte
Ärztehaus, Am Kurpark 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 0 75 82 / 93 26 - 0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin, Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Christine Schneider, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Physikalische Medizin, Schussenrieder Straße 57, Telefon 07582 926565

Hausärztlicher Notdienst Tel. 116 117:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 18:00 bis 08:00 Uhr am Folgetag
Mittwoch von 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Folgetag
Freitag von 16:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Folgetag
Samstag, Sonntag + an Feiertagen von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Folgetag.

Notdienst-Praxis an der Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach
geöffnet an Samstagen, Sonntagen + Feiertagen
von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:
Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

Zahnärztlicher Notdienst:
0761 120 120 00

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:
Druck + Verlag Wagner Gmbh & Co. KG
Max-Planck-Straße 14,
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2,
88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:
Stadt Bad Buchau am Federsee,
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@stadt-badbuchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Titelfoto: H. Götz

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Katharina Härtel,
70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt die Stadt Bad Buchau keine Gewähr.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU

Bürgermeister:	Peter Diesch	
Sprechzeiten:	Mo/Mi/Do	09.00 - 12.00 Uhr
	Di/Fr	09.00 - 12.30 Uhr
	Mi.	14.00 - 18.00 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 808 - 0	
	www.bad-buchau.de	

Aus dem Gemeinderat

Nächster Termin zur Gemeinderatsitzung voraussichtlich:

Mittwoch, 14. März 2024

Sitzungstermine, Tagesordnungen und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig unserer Homepage *www.bad-buchau.de* oder ggf. der Tagespresse.

Beschlussprotokoll von der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 14.02.2024

TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes

Vorlage des Jahresberichts 2022/23 der Schulsozialarbeit

Versuch Moosburger Fuß-/Radweg

BM Peter Diesch und Bauhofleiter Jörg Schmid berichten von der Sanierung des Moosburger Fuß-/Radweges, die in neuer Art zunächst versuchsweise vorgenommen wurde. Anhand der Erfahrungen über die kommenden Monate solle dann im Herbst entschieden werden, ob diese Weise der Sanierung gut geeignet für zukünftige Maßnahmen sei.

Umläufe: Resolution ‚Bündnis Demokratie' und ‚Fachverband Bürgerbeteiligung'

Kurzbericht aus der Verbandsversammlung VHS am 23.01.

Charlotte Mayenberger informiert, lt. Geschäftsbericht von Frau Holy sei die VHS mit um die 3.000 Teilnehmer an Kursen derzeit wieder auf Vor-Corona-Niveau. Personal müsse aufgestockt, Honorare geringfügig erhöht werden. Weiteres Thema sei die Raumsituation gewesen.

Kurzbericht von der Fusionsversammlung OEW-Breitband GmbH/Komm.Pakt.Net

BM Peter Diesch berichtet, mehr als 180 Landräte und Bürgermeister hätten an der Fusionsversammlung in Bad Buchau teilgenommen. Der Entschluss zur Auflösung von Komm.Pakt.Net sei zu einstimmig angenommen worden. Der Betriebsübergang werde im Laufe des Jahres 2024 vollzogen; somit habe man künftig nur noch einen Ansprechpartner.

BM Peter Diesch weist auf nachfolgende anstehende Termine hin:

- 21.-22.02. Klausurtagung Präsidium Gemeindetag in Bad Buchau
- 22.02. Verbandsversammlung des GVV in Moosburg
- 23.02. JHV Sportverein SVB
- 28.02. nächste GR-Sitzung; voraussichtlich u.a. Haushaltsverabschiedung
- 06.03. Betriebsausschuss Federseemuseum

Inserat Menz Nahwärmenetz

Auf Nachfrage von SR Thomas Bürker und SR Ulrich Blöß nimmt BM Peter Diesch ausführlich Stellung und erläutert, warum aus ganz grundsätzlichen Erwägungen keine Schul- oder Feuerwehr- Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden können.

TOP 2: 1+1-Mentoren: Zuschussantrag 2024

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Bezuschussung in Höhe von 1.300 € einstimmig.

TOP 3: Werbegemeinschaft Bad Buchau (wgb): Antrag Verkaufsoffene Sonntage 2024

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Verkaufsoffene Sonntage am 05.05.2024 und 03.11.2024 einstimmig zu.

TOP 4: Bauangelegenheiten

a) Vorstellung des neuen Amtsleiters Hoch- und Tiefbau, Herr Thomas Kuntosch

BM Peter Diesch übergibt das Wort an den neuen Bauamtsleiter der Stadt Bad Buchau Thomas Kuntosch, der sich kurz vorstellt. Er freue sich auf die vielfältige Aufgabe und bedanke sich für das Vertrauen vonseiten der Stadtverwaltung und des Gemeinderates.

b) Informationen zu erteilter Baugenehmigung Inselstr. 19, 2 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage Beschluss: Kenntnisnahme.

c) Bauantrag zum Neubau einer gewerblichen Lagerhalle, Hermann-Moos-Str. 6

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt das einstimmige Einvernehmen nach § 36 Bau GB zum Neubau der Lagerhalle. Ausdrücklich wird KEINE Befreiung für die Stellplätze, die teilweise nicht in der überbaubaren Grundstücksfläche liegen, erteilt.

d) EKVo 2024: Wiederholungsbefahrung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung; Ingenieurbeauftragung, Ausschreibungsbeschluss und Durchführung im Jahr 2024

Beschluss: Der Gemeinderat fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

- **Mit der Planung und Vorbereitung der Ausschreibung wird das Ingenieurbüro Schwörer, Altheim, auf Grundlage des vorgelegten Honorarangebotes vom 31.05.2023 für 89.717,43 Euro beauftragt.**
- **Die Reinigung und Wiederholungsbefahrung des gesamten Kanalsystems von Bad Buchau und Kappel wird beschränkt ausgeschrieben.**
- **Die Durchführung der Arbeiten sollen nach Möglichkeit im Jahr 2024 durchgeführt werden.**

TOP 5: Eigenbetrieb Touristik-Marketing: Anpassung der Stellplatzgebühren für WohnmobileBeschluss: Der Gemeinderat stimmt der Anpassung der Stellplatzgebühren an den Wohnmobilstellplätzen wie folgt einstimmig zu:

	Museum	Kurpark	Seegasse	XL-Stellplatz Kurpark	Freibad Wohnwagen Stellplatz
Preis bis zum 14.02.2024	10,00 €	11,50 €	11,50 €	13,00 €	9,50 €
Neuer Endpreis brutto inkl. Kurtaxe für 2 Pers., ohne Strom/Frischwasser	12,00 €	13,00 €	13,00 €	14,50 €	12,00 €
Stellplatz ohne Kurtaxe	8,40 €	9,40 €	9,40 €	10,90 €	8,40 €
Provisionsabschlag Peter Park			0,65 €		
Aufschlag im Vergleich zu 2019	2,00 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	2,50 €

TOP 6: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2024: Vorberatung
Beschluss: Nach ausführlicher Erläuterung durch Kämmerin Savita Christ und intensiver Beratung stimmt der Gemeinderat der Finalisierung des Entwurfs für den Haushaltsplan 2024 und somit der Vorlage zum Beschluss zu.

Die Stadtverwaltung informiert

AMTLICHE MITTEILUNGEN
entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bad-buchau.de

Wahlen 2024
Europa- und Kommunalwahl am 09.06.2024
Die öffentlichen Bekanntmachungen zur Europa- und Kommunalwahl entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bad-buchau.de

AMTLICHE BEKANNTGABE Landratsamt Biberach

Öffentliche Bekanntgabe gem. § 5 Abs. 2 UVPG des Ergebnisses der standortbezogenen Vorprüfung nach § 7 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
Die H. Menz GmbH & Co. KG, Ottobeurer Hof 3, 88422 Bad Buchau hat beim Landratsamt Biberach eine immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung für die bestehende Biogasanlage nach der Ziffer 1.15, die Gaslagerung nach der Ziffer 9.1.1.2 und die damit verbundene Verbrennungsmotoranlage nach der Nr. 1.2.2.2 des Anhangs zur 4. BImSchV beantragt.
Der Standort der Anlage liegt auf den Flurstücken 2091 und 3005, Gemarkung Bad Buchau - Kappel. Die bestehende Anlage wird in folgenden Punkten geändert
- o Errichtung einer Gaslagerung nach der Ziffer 9.1.1.2 des Anhangs zur 4. BImSchV mit insgesamt, 4.996,7 kg, bzw. 3.843,6 m³
- o Erweiterung des Frischsubstratlagers (Fahrsiloanlage) um 5.287 m³ Lagerkapazität
- o Errichtung eines Havariedammes

Darüber hinaus werden die ordnungsgemäß nach § 15 BImSchG in den Vorjahren dem Landratsamt Biberach angezeigten und durch Verwaltungsakt bestätigten, und falls erforderlich bereits baurechtlich genehmigten Änderungen, konkret die Inhalte der
- o Änderungsbestätigung vom 18.03.2014, 33-106.112-Sm/Men ÄB I (damalige) Änderung:
  - Erhöhung der Leistung der Verbrennungsmotoranlage durch den Betrieb der genehmigten 2 BHKW-Motoren mit einer Leistung von 330 kW el (852 kW FWL) und 500 kW el (1299 kW FWL) ohne Drosselung, bei Beibehaltung einer durchschnittlichen Leistung von max. 1,996 MW FWL / Jahr
- o Änderungsbestätigung vom 10.11.2015, 33-106.112-Sm/Men ÄB II (damalige) Änderung:
  - Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Trocknung von Hackschnitzeln in einem Container mit einem Fassungsvermögen von 28 m³ mit maximal 104 Wechselintervallen pro Jahr
- o Änderungsbestätigung vom 11.07.2017, 33-106.112-Sm/Men ÄB III (damalige) Änderungen:
  - Steigerung der Leistung der Verbrennungsmotoranlage durch Errichtung eines weiteren Motors (Hersteller GE Jenbacher GmbH & Co.KG, Typ: JMC 312 GS-B.LC) mit 549 kWel, bzw. 1.322 MW Feuerungswärmeleistung
  - Errichtung eines BHKW-Containers (Standort des neuen Motors)
  - Steigerung der Roh-Biogasproduktion auf zukünftig 2,201 Mio Nm³/Jahr
  - Änderung der verwandten Frisch-Substratmenge bzw. –art auf zukünftig 9.370 t/a

formal immissionsschutzrechtlich genehmigt.
Die beantragte Änderung ist nach den Ziffern 1.2.2.2, 1.11.1.1. und 9.1.1.3 der Anlage 1 zum Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) standortbezogen UVP-vorprüfungspflichtig.
Es wurde eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 9 Abs. IV i.V.m. § 7 Abs. II UVPG durchgeführt. Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass relevante örtliche Gegebenheiten gemäß den in der Anlage 3 Nummer 2.3 UVPG aufgeführten Schutzkriterien, im Einflussgebiet der Anlage nicht vorliegen.
Nach § 7 Abs. II Satz 6 UVPG ist die standortbezogene UVP-Vorprüfung damit abgeschlossen; eine UVP-Pflicht besteht daher gesetzlich nicht.
Gemäß § 5 Abs. III, Satz 1 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.
Landratsamt Biberach, gez.
den 21.02.2024 S c h m i t t

Fundsachen

Nr. 459 2 Schlüssel gelbes Filzherz

Kindergarten

Naturkindergarten Moorfrösche

Bei den Moorfröschen werden die Nistkästen geleert

Mitte März war es so weit. Konrad Frosdorfer von Forst-BW.Biberach kam in den Naturkindergarten Moorfrösche Bad Buchau und hat mit den Kindern die Nistkästen geleert. Das war spannend. Schon im ersten Kasten gab es viel zu entdecken. Moos, Federn, Eierschalen Wollreste und verschiedene Haare. „Die Haare sind von meinem Güry, hat ein Kind festgestellt. „Das ist genau die gleiche Farbe, die mein Pferd hat.“ Dann sahen sie noch Plastik im Nest. Alle Kinder waren sehr betroffen und fanden es gar nicht gut. „Da kann sich der Vogel ja verheddern.“ Aber was war denn das? „Da sind ja noch Eierschalen“. Ganz genau wurde alles angeschaut. „Sie

sind weiß mit Sprenkel darauf, die können von einer Blaumeise stammen“, erklärte Konrad den Kindern. Als der gesamte Inhalt des Nestes untersucht war, wurde es ausgekratzt und sauber gefegt. Beim nächsten Nistkasten haben die Kinder gleich beim leeren einen toten Vogel entdeckt. Alle haben traurig geschaut und Vermutungen angestellt, warum er wohl tot war. Er hatte sich vielleicht verheddert oder Plastik im Schnabel gehabt, überlegten die Moorfrösche. „Da müssen wir aber wieder Müll sammeln“ waren sich alle Kinder einig. Nun war der letzte Nistkasten dran. Als Konrad ihn öffnen wollte, sagte ein Kind: „Ich habe eine Maus gesehen!“ Tatsächlich, als der Kasten offen war, flitzten zwei erschrockene Mäuse zur Freude alle davon. Das war lustig. Konrad erklärte den Kindern, dass die Nistkästen über den Winter oft Nachmieter haben, wie z. Bsp. diese Mäuse. Als alle Nistkästen sauber ausgefegt wieder an ihren Plätzen hingen waren alle sehr zufrieden. „Jetzt können die Vögel einziehen und ihre Nester bauen.“ Alle Moorfrösche freuen sich schon darauf. Nun können sie wieder täglich ihre Beobachtungen machen. Welche Vögel dieses Jahr wohl einziehen?
Alle bedankten sich bei Konrad für die Hilfe und die interessanten Informationen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

Schulen

Zweckverband Musikschule Bad Buchau - Bad Schussenreid

Mit einem Koffer voller Tanzbilder und Eindrücken, melden sich einige Lehrkräfte aus dem Wochenende vom 24./25.2. zurück

Eingedeckt mit Tanzfotos

Die „Tanzplattform Deutschland“ findet seit 30 Jahren wechselnd in den großen Tanzstädten Deutschlands statt und ist eine wichtige Plattform für zeitgenössischen Tanz und Performance. Bereits seit 20 Jahren mischt sich auch Musik- und Tanzpädagogin Brit Mantz-Michel unter die (in diesem Jahr) über 500 Tanzschaffenden aus 44 Ländern und bildet sich bei Veranstaltungen wie z.B. „Junge Perspektiven – eine Diskussion über Tanz für junges Publikum“ oder „Tandem Tanz und Schule“ fort. Die Tanzplattform, in diesem Jahr erstmals 5 Tage lang in Freiburg zu Gast, also quasi vor der Haustüre, ist darüberhinaus eine wunderbare Möglichkeit, neue und innovative zeitgenössische Tanzstücke zu sehen wie z.B. „Schwanensee in Sneakers“ oder „Matters of Rhythm“. Der Austausch mit anderen professionell Tanzschaffenden inspiriert und motiviert jedes Mal, auch weiterhin hier im ländlichen Raum neuere Tanzformen mit den vielen neugierigen, wissbegierigen und einfallsreichen Tanzkindern der Musikschule im Unterricht zu erproben und eigene Tanz-Stücke zu unterschiedlicher Musik zu choreographieren. Der Koffer war auf der Rückreise von der Tanzplattform nach Bad Buchau doppelt so schwer: Gefüllt mit vielen bunten Tanzprospekten und Tanzfotos für die Schülerinnen, die nun voll „eingedeckt“ sind mit Zeitgenössischer Tanz-Kunst (s.Foto).

Peter Laib

Eine weitere Abordnung unseres Kollegiums begab sich auf eine „Fortbildung“ nach Laupheim. Hier trafen sich die Lehrkräfte der Musikschulen unserer Region. Nach einem äußerst interessanten Vortrag zum Thema „Burn out“ von Dr. Simona Mangold ging es weiter mit zwei Workshops zum Thema „Leichtigkeit auf der Bühne“. Der Mentalcoach und Tubist Peter Laib war hier voll in seinem Element und gab Tipps zum „Entspannten Arbeiten“ auf der Bühne und im Unterricht. Außerdem gab es genügend Pausen, um sich mit den Kolleg*innen der anderen Musikschulen auszutauschen.

Alles in allem.....Ein tolles Wochenende !!!!
Das Musikschulteam

VHS Volkshochschule

Die vhs Oberschwaben sucht neue Dozent: innen!

Haben Sie ein Hobby, das auch für andere interessant sein könnte? Unternehmen Sie gerne Ausflüge zu interessanten Orten in der Umgebung, zu Museen oder Sehenswürdigkeiten? Oder sprechen sie eine Fremdsprache? Sind sie Handwerker: in oder haben eine künstlerische Begabung? Und möchten Sie Andere an Ihrem Wissen und Ihren Interessen teilhaben lassen? Dann kommen Sie als Dozentin oder Dozent zur vhs Oberschwaben. Wir suchen für alle Standorte – Altshausen, Aulendorf, Bad Buchau, Bad Saulgau und Bad Schussenried - neue Kursleitende. Vor allem für die Organisation und Begleitung von Exkursionen, für Handwerks- und Technikkurse und Sprachkurse suchen wir engagierte Menschen, die sich vorstellen können, Kurse und Veranstaltungen anzubieten. Aber auch in allen anderen Fachbereichen freuen wir uns über neue Ideen!
Sollten Sie Interesse an einer Dozententätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei uns: info@vhs-oberschwaben.de; Tel. 07525 923934-0.

Neues von der VHS-Oberschwaben!!! Lesen Sie mal rein...

Ostergeschenke häkeln für Anfänger - Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene
Wir häkeln mit Luftmaschen, halben Stäbchen und festen Maschen kleine Geschenke z.B. Osterhäschen, Körbchen und Bänder. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Kursnummer	241-21302J
Dozentin	Martina Jocham
Datum	Samstag, 09.03.202414:30–17:00 Uhr
Gebühr	20,60 EUR Kursgebühr enthält 19% Mehrwertsteuer.
Ort	**88427 Bad Schussenried, Friedrich-Jahn-Straße 2, Schulzentrum, Realschule, 2.01.**

Intervalltraining
Eine Trainingsmethodik, die durch abwechselnde Belastungs- und Erholungsphasen gekennzeichnet ist. Dabei werden die Erholungsphasen von der Dauer der Intensität so gestaltet, dass sich der Organismus nicht vollständig erholen kann.

Kursnummer	241-30227
Dozentin	Gudrun Gallo
erster Termin	Montag, 11.03.202418:00–19:00 Uhr
letzter Termin	Montag, 24.06.202418:00–19:00 Uhr
Gebühr	99,00 EUR Kursgebühr enthält 19% Mehrwertsteuer.
Ort	**88427 Bad Schussenried, Schulstraße 22, Stadthalle, Bühne**

Ganzheitliches Sehtraining - Zeit für Ihre Augen
Das Auge ist genau so trainierbar wie jeder andere Muskel im Körper. Durch einseitiges Sehverhalten, wie z.B. Bildschirmtätigkeit, lasst die Kraft der Augenmuskeln allmählich nach. Die Augen werden schlechter durchblutet. Augenmuskeln werden abgebaut und Sehprobleme machen sich schnell bemerkbar. Die ganzheitliche Augenschule ist ein mit der Rückenschule vergleichbares Selbsthilfeprogramm, um Sehprobleme nicht nur vorzubeugen, sondern auch bestehende Sehschwächen zu mindern. Die schnell zu erlernenden Übungen eignen sich vor allem für den täglichen Bedarf.
Bitte tragen Sie an dem Kurstag keine Kontaktlinsen und nehmen Sie falls vorhanden Ihre Brille mit.
Themen im Kurs: Starre und Beweglichkeit/ Gesunde Augen am Bildschirm/ Alterssichtigkeit/ beidäugiges Sehen + Gehirnintegration.

Kursnummer	241-30228
Dozentin	Silke Müller
erster Termin	Dienstag, 12.03.202419:00–20:30 Uhr
letzter Termin	Dienstag, 19.03.202419:00–20:30 Uhr
Gebühr	24,80 EUR Kursgebühr enthält 19% Mehrwertsteuer.
Ort	**88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 1**

bodyArt
Ein intensives, ganzheitliches und funktionelles Körper- und Bewusstseinstraining. Es kombiniert in besonderer Weise das Training von Kraft, Flexibilität, Herzkreislauf und Atmung. Hiermit werden maximale Trainingsergebnisse ganz ohne Equipment erzielt und die natürliche Bewegungsintelligenz reaktiviert. bodyArt wird barfuß trainiert.

Kursnummer	241-30226
Dozentin	Gudrun Gallo
erster Termin	Dienstag, 12.03.202419:00–20:00 Uhr
letzter Termin	Dienstag, 25.06.202419:00–20:00 Uhr
Gebühr	99,00 EUR Kursgebühr enthält 19% Mehrwertsteuer.
Ort	**88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG**

Pilates
Pilates, auch Pilates-Methode genannt, ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär von Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Das Pilatestraining kann auf der Matte und an speziell entwickelten Geräten stattfinden. Erfunden hat es der Deutsche Joseph Hubertus Pilates (1883-1967).

Kursnummer	241-30215
Dozentin	Gudrun Gallo
erster Termin	Dienstag, 12.03.202418:00–19:00 Uhr
letzter Termin	Dienstag, 25.06.202418:00–19:00 Uhr
Gebühr	119,00 EURKursgebühr enthält 19% Mehrwertsteuer.
Ort	**88422 Bad Buchau, Bachgasse 13, Federseeklinik, Raum 9**

Bitte beachten Sie immer die aktuellen Einträge in der Kursübersicht hier auf der Homepage!
Unsere Geschäftsstelle ist geöffnet! Wir sind zu erreichen: Montags bis freitags von 9:00 - 12:00 Uhr; montags und dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr und donnerstag von 15:00-18:00 Uhr. Tel: 07525 923934-0.
Gerne können Sie uns auch jederzeit per E-Mail eine Nachricht zukommen lassen: info@vhs-oberschwaben.de

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Verein zur Pflege der Partnerschaft zwischen Bad Buchau und Lion d´Angers e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
am Dienstag, den 26. März 2024 um 20.00 Uhr in der Grafen-Pils-Stube, Allmansweilerstr. 1, Bad Buchau Kappel
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des 1. Vorsitzenden durch die MV
3. Entgegennahme des Kassen- und Kassenrevisionsberichtes durch die MV
4. Entlastung des Vorstandes und des Gesamtvorstandes
5. Informationen über das Partnerschaftstreffen in Frankreich

6. Verschiedenes, Wünsche, Anträge Weitere Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Herzliche Grüße, Stefan Hart

Jahrgang 1954 Bad Buchau

wir planen am Adelindisfest unser Jahrgängertreffen. Wer bis jetzt keine Einladung erhalten hat und gerne mitmachen möchte, soll sich bitte melden unter braun.waldsee@gmail.com.

Schachfreunde Ertingen-BadBuchau 1983e.V.

EINLADUNG

zum Schnupper-Schachturnier für Anfänger und Fortgeschrittene.

Es gibt Urkunden, Preise und Pokale bei Kaffee und Kuchen.

Am Sonntag, 24. März 2024, 14:00 Uhr im Schach-Vereinsheim in Ertingen

Feuerwehrhaus, Friedrich-List-Str. 2, 2.Stock links

Zwanglose Anmeldung bei Robert Wahl, Tel.0737195430, robert.wahl@wahl-ing.de

Gesundheitszentrum Federsee setzt auf VR-Technologie

Neue Therapiegeräte sollen Therapeuten unterstützen

Rehabilitation wird immer wichtiger und erfordert Innovationen, die die Genesung von Patienten verbessert. Deshalb hat die Schlossklinik Bad Buchau im Januar drei medizinische Geräte der Marke Khymeia erworben. Der VRRS EVO ist ein Virtual-Reality-System mit bis zu 20 verschiedenen Rehamodulen, welches individuell konfiguriert werden kann. Mit dem PHYSIO werden motorische, statische und dynamische Haltungs- kardiorespiratorische Übungen durchgeführt. Der COMPACT wird im neuropsychologischen und logopädischen Bereich eingesetzt.

Die Schlossklinik Bad Buchau ist die erste Klinik in Deutschland, welche die Geräte der italienischen Firma Khymeia installiert hat. Mit diesen innovativen Technologien sollen die klinischen Bedürfnisse aller Patienten erfüllt werden. Bei den Khymeia-Produkten handelt es sich um medizinische Geräte, die auf die Rehabilitation von Patienten mit neurologischen, orthopädischen und postoperativen Indikationen ausgerichtet sind. Dank Sensoren, von magnetischen Sensoren bis hin zu Trägheitssensoren, Gesichtsverfolgungskameras und Balanceboards, sind die Geräte in der Lage, den Rehabilitationsprozess zu beschleunigen und effektiver zu gestalten. „Nach den ersten Wochen lässt sich sagen, dass wir, wie auch unsere Patienten, viel Spaß mit den neuen Geräten haben. Es ist spannend zu sehen, wie sich die Patienten darauf einlassen, um ihren persönlichen Erfolg zu erleben“, freut sich Anja Pohlschmidt, Leitung Therapieplanung.

Der VRRS (virtual reality rehabilitation system) EVO ist das fortschrittlichste Virtual-Reality-System für Rehabilitation und Prävention der Welt. Der sogenannte HUB ist extrem einfach zu bedienen und mit einer exklusiven Bibliothek mit über 800 Übungen ausgestattet. Der EVO wird individuell konfiguriert, so dass jedem Patienten bis zu 20 Module/Therapieeinheiten zur Verfügung stehen. An den HUB können verschiedene Peripheriegeräte angeschlossen werden, wie beispielsweise eine VR-Brille, Sensoren, Balanceboards und vieles mehr. Durch visuelle, Ton- und Haptik-Feedbacks wird man durch die Übungen geleitet. Diese werden später für die Auswertung verwendet.

Der PHYSIO zeichnet sich durch einen großen vertikalen Monitor aus, welcher sich besonders für die motorische, statische und dynamische Haltungs- und kardiorespiratorische Reha eignet. Der Bildschirm fungiert als eine Art großer Spiegel, mit dem der Patient die Übungen durchführt – komplett selbstständig ohne einen Physiotherapeuten, welche dennoch stets in Reichweite sind, für Fragen und Hilfestellungen. Für den logopädischen Bereich wurde der COMPACT angeschafft. Er wird für die kognitive Therapie, Sprach- und Gesichtstherapie und zu guter Letzt für kardiorespiratorische Therapie eingesetzt. Das Gerät ist portabel, wodurch Übungen auch direkt am Bett des Patienten durchgeführt werden können, sollte dieser nicht gehfähig sein; beispielsweise aufgrund eines Schlaganfalls.

„Wir sind weiterhin sehr gespannt wie unsere Patienten darauf reagieren und wie sie sich auf diese Technologie verlassen. Bisher war das Feedback äußerst positiv, da es doch was anderes ist, was Neues – Therapie soll auch Spaß machen“, so Pohlschmidt. Weshalb wurden diese Geräte angeschafft? Nicht um das Personal einzusparen, sondern um das Personal noch mehr zu unterstützen und den Patienten die beste Betreuung zu ermöglichen. Bei der Ausführung der Übungen ist immer ein Therapeut dabei. Er weist die Patienten ein, wertet die Berichte im Anschluss aus, gibt Tipps und vieles mehr. „Die Technologie entwickelt sich immer weiter. Wir sind dankbar, dass diese nun auch in der Rehabilitation eingesetzt werden und wir mit diesen innovativen Gerätschaften für die Zukunft gerüstet sind“, betont PD. Dr. med. Gottfried Müller, ärztlicher Direktor am Gesundheitszentrum Federsee und Chefarzt für Psychosomatik in der Schlossklinik Bad Buchau.

Gesundheitszentrum Federsee

Zum Markendach „Gesundheitszentrum Federsee“ zählen die Federseeklinik, die Schlossklinik Bad Buchau, die Adelindis Therme sowie das Thermenhotel „Gesundheits-Bad Buchau“ mit Kurzentrum und Gastronomie. Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.gzf.de.

Bürger für Bürger

BürgerCafé
- Marktplatz 1 -
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr und Donnerstag, 13:30 - 17:00 Uhr, Kaffee, Schokolade, alkoholfreie Getränke, Kuchen und Herzhaftes.
Information und Teilhabe: Bürgerinfostelle, Gründung von Freizeit- und Gesprächsgemeinschaften, private Feste und Kaffeerunden, Vorträge und Lesungen, Vereinsabende nach Absprache.

Mitgliederversammlung für die Geschäftsjahre 2023/24
Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie gemäß § 8 unserer Satzung auf **Montag, den 08.04.2024, um 19,00 Uhr in das BürgerCafé, Marktplatz, 88422 Bad Buchau,** herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen (Neuwahlen). Wir stellen unsere erworbene Rikscha vor.
Tagesordnung:
TOP 1: Begrüßung und Regularien
TOP 2: Rechenschaftsbericht 2023, Vorsitzender
TOP 3: Finanzbericht 2023, Finanzverwalter
TOP 4: Bericht der Kassenprüfer 2023
TOP 5: Entlastung der Gesamtvorstandschaft für 2023
TOP 6: Bestellung des Wahlleiters für die Vorstandswahlen
TOP 7: Wahlen Vorstand
TOP 8: Wahlen Beisitzer im Kernteam
TOP 9: Wahl der Kassenprüfer
TOP 10: Das Jahr 2024 im Ausblick
Vorsitzender und Finanzverwalter mit Aussprache
TOP 11: Eingegangene Anträge
TOP 12: Verschiedenes
TOP 13: Vorstellung der Rikscha mit Benutzungsrichtlinie
Anträge zur Tagesordnung sind spätestens **1 Woche vor** der angekündigten Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.
Mit freundlichen Grüßen
Vorsitzender

DRK Bad Buchau

Altkleiderspenden können jederzeit hinter dem DRK-Heim in die dafür vorgesehenen Altkleidercontainer abgegeben werden.
Größere Mengen können nach Rücksprache auch gerne direkt abgeholt werden.
Bei Fragen und Anregungen: *info@drk-bad-buchau.de*.

Freiwillige Feuerwehr Bad Buchau

Eltern- / Infoabend der Jugendfeuerwehr
Am vergangenen Freitag fand bei der Jugendfeuerwehr zum ersten Mal ein Eltern- / Infoabend statt. Schon anhand der eingegangenen Anmeldungen und der Anwesenheit der Eltern an diesem Abend sah man, dass das Interesse daran schon groß war und die Entscheidung der Jugendleiter so etwas auszuprobieren wohl auch richtig war.
Jugendleiter Michael Briem begrüßte zu Beginn des Abends alle Eltern und freute sich über das Interesse der Eltern für diese Veranstaltung. Weiter stellte er danach die einzelnen Personen und deren Funktionen innerhalb der Jugendfeuerwehr vor. Ebenso stellte er die beiden Kommandanten vor und übergab hier zum ersten Mal das Wort an Kommandant Klaus Merz.
Dieser begrüßte ebenfalls alle Eltern und verwies auf die Wichtigkeit einer Jugendfeuerwehr. So sind z.B. alle Angehörige in der Einsatzabteilung, mit 2-3 Ausnahmen aus den Reihen der Jugendfeuerwehr entsprungen. Danach stellte in aller Kürze die Feuerwehr Bad Buchau und ihren Werdegang vor. Dabei ging es um die Geschichte, das Feuerwehrhaus, die Fahrzeuge, sowie die Abteilungen und Sondergruppen innerhalb der Wehr. Weiters ging er aber auch auf die Ausbildungen, Aktivitäten, Übungen und Einsätze der letzten Jahre ein.
Nach dieser Vorstellung übernahm Jugendleiter Michael Briem wieder das Wort. Er bedankte sich bei Klaus Merz für die Vorstellung und leitete im Anschluss in die Vorstellung der Jugendfeuerwehr ein.
Hier konnte er davon berichten, dass die Jugendleiter in Betreuer jeweils den Jugenruppenleiterlehrgang ablegen müssen, dieser aber auch wichtig ist, um den Grundstock für die Jugendarbeit zu erlangen. Weiters stellte er den anwesenden Eltern den Jugendfeuerwehrausschuss und deren einzelnen Funktionen vor. Hierbei hob er hervor, dass die Jugendlichen durch den Ausschuss schon viel Eigenverantwortung und Eigenständigkeit erlernen, da sie hier u.a. die Übungsgestaltung mit übernehmen oder auch einen Tagesausflug selber planen usw. Auch zeigte er den Eltern die Struktur der Jugendfeuerwehr, beginnend von Stadt, Kreis, über Land und Bund auf.
Ein weiterer wichtiger Punkt war in der Vorstellung der Jugendfeuerwehr auch das Thema Versicherungsschutz und was zu tun ist, wenn doch mal etwas passiert. Hierbei wurde auch nochmals der neu ausgearbeitete Aufnahmebogen an die Eltern verteilt um die fehlenden Daten noch abzugleichen bzw. aufzunehmen.
Nach dieser Vorstellung übergab er das Wort an seinen Stellvertreter Maximilian Wiest der den Eltern die Finanzen aufzeigte und erklärte, wieso z.B. die Jugendfeuerwehr keinen Mitgliedsbeitrag verlangt oder die Jugendlichen die Ausrüstung kostenlos gestellt bekommen. Gleichzeitig zeigte er den anwesenden Eltern aber auch die Mittel auf, wie die Jugendfeuerwehr zu Geld kommt und kommen kann um somit dann Ausflüge usw. doch möglich machen zu können ohne das die Jugendlichen etwas zuzahlen müssen.
Weiter im Programm ging es durch Jugendleiter Michael Briem mit der Vorstellung des neugeschaffenen Ausbildungskonzeptes. Hier haben sich die Jugendleiter und Jugendbetreuer Ende letzten Jahres sich Gedanken gemacht, wie sie die Ausbildung in der Jugendfeuerwehr noch effektiver, zielgerichteter und dem Alter entsprechend umsetzen lässt. Daraus ist ein kleines Heftchen entstanden, welches ein jedes JF-Mitglied beim Eintritt in die Jugendfeuerwehr überreicht bekommt.
Ebenso wurde zum Ausbildungskonzept auch der dazugehörige Lernzielkatalog den Eltern vorgestellt.
Zum Ende der Vorstellung erläuterte der stellv. Jugendleiter Markus Zäh den Eltern noch wie das mit dem Übertritt aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung abläuft. Hier sprach er u.a. auch an, dass im Voraus mit den Jugendlichen schon Gespräche geführt werden und sie sich auch nach dem Übertritt in die Einsatzabteilung weiterhin bei den Jugendleitern und Jugendbetreuern melden können, sollten Fragen, usw. sein.
Nachdem die Vorstellung der Jugendfeuerwehr zu Ende war übergab Jugendleiter Michael Briem das Wort an die Eltern und stellte sich, zusammen mit seinem Team, den aufkommenden Fragen.
Nachdem dieser Programmpunkt schnell abgehandelt werden konnte wurden die anwesenden Eltern in zwei Gruppen eingeteilt und konnten in Begleitung der beiden stellvertretenden Jugendleitern das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge erkunden und weitere Fragen stellen.
Zum Ende des Abends stand dann noch der gemütliche Teil dieses Infoabends an und man konnten bei Häppchen und Getränken noch viele Gespräche untereinander führen.
Von Seiten der Eltern kamen dabei viele positive Rückmeldungen für die Arbeit der Jugendleiter und Jugendbetreuer mit den Jugendlichen zurück, welche natürlich freudig entgegen genommen wurde. Aber auch für den Eltern- / Infoabend bedankten sich viele Eltern und fanden dies eine richtig gute Idee und wünschen sich dies wieder einmal. Hier zeigte sich in dem Fall einmal mehr, dass die Jugendleiter hier auf dem

richtigen Weg sind und einen guten Riecher hatten, so etwas auszuprobieren. Natürlich motivieren solche Rückmeldungen und zeigen auch eine Wertschätzung für die Arbeit die hier verrichtet wird.

Kleintierzuchtverein

New Castle Impfung

Die Geflügel-Züchter des Kleintierzuchtvereins Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau impfen ihre Tierbestände regelmäßig gegen das New-Castle-Virus. Diese Impfung bieten wir auch Nicht-Mitgliedern an. Im letzten Jahr wurde die Impfaktion sehr gut angenommen.
Die nächste New-Castle-Impfaktion würde am Samstag, dem 16. März 2024 stattfinden.
Die Impfung wird in Form einer Schluck-Impfung durchgeführt, d.h. der Impfstoff wird den Tieren über das Trinkwasser verbreicht.
Alle interessierten Hobby-Geflügelhalter können sich bis zum 09. März entweder schriftlich per Mail an Peter_Dangel@web.de oder telefonisch unter 07582/9334407 und gegen eine kleinen Unkostenbeitrag von 5€ verbindlich zur Impfaktion anmelden. Sollten Sie Rückfragen haben, melden Sie sich bitte bei Peter Dangel (07582/9334407).
Peter Dangel, 1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung 2024 bei den Kleintierzüchtern in Bad Buchau

Am Samstagabend des 02.03.2024 um 19:00 Uhr begrüßte 1. Vorsitzender Peter Dangel die anwesenden Mitglieder und Gäste zur diesjährigen Jahreshauptversammlung Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau in seinem Vereinsheim. Die Stadt Bad Buchau wurde vertreten durch Bürgermeister Diesch.
Nachdem es gegen die Tagesordnung seitens der Versammlung keine Einwände gab, wurden als erstes an die verstorbenen Mitglieder mit einem Moment der Stille gedacht. Danach folgten die Berichte der Vorstandschaft. Vorsitzender Dangel gab einen Überblick über seine wahrgenommenen Termine und das Geschehen im vergangenen Jahr. Abgeschlossen hat er seinen Bericht mit einem Danke an alle Mitglieder, die tatkräftig den Verein unterstützen. Kassier Alfons Selg berichtet über ein ordentliches Plus in der Vereinskasse, den eine unerwartete Spende stockte die Vereinskasse aus. Damit soll das Dach des Vereinsheims saniert werden. Kassenprüfer Günter Kummer bestätigte die vorbildliche Kassenführung und bedanke sich bei Alfons Selg für seine Arbeit. In den Berichten der Zuchtwarte Günter Kummer (Geflügel) und Wolfgang Herwanger (Kaninchen) setzt sich der Trend der letzten Jahre fort. Es werden immer weniger Tiere, die gezüchtet und ausgestellt werden. Der vereinseigene Brutapparat wurde wieder sehr gut in Anspruch genommen. Zu den vorgetragenen Berichten gab es keinerlei Beanstandungen oder fragen und deshalb wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.
Auch in diesem Jahr mussten einige Amtsträger gewählt werden. Peter Dangel (1. Vorsitzender), Gerda Schobloch (Schriftführerin), Günter Kummer (Zuchtwart Geflügel und Kassenprüfer), Karl-Heinz Miehle (Kassenprüfer und Besitzer) wurden einstimmig in ihren Ämtern gewählt. Als Zuchtbuchführer wurde einstimmig Martin Miehle gewählt. Josef Bechter stellte sich nicht mehr der Wahl zum Besitzer. Deshalb wurde Wolfgang Merk einstimmig zu seinem Nachfolger gewählt.
In diesem Jahr wurde auch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften ausgesprochen. Dies wahren Walter Hofmeister, Karl-Heinz Miehle und Martin Miehle (alle 10 Jahre) und erhielten die Vereinsehrennadel. Karl Buck bekam die Vereinehrentafel in Silber für seine 50-jährige Mitgliedschaft.
Die Jahreshauptversammlung wurde mit einem Ausblick auf bevorstehende Termine vom Vorsitzeden Peter Dangel beendet.

Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft im Kleintierzuchtverein

Karl Buck erhielt im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau eine besondere Ehrung, die vor ihn nur wenige Mitglieder bekommen haben. Er bekam für seine 50-jährige Mitgliedschaft die Vereinsehrentafel in vom Vorsitzenden Peter Dangel überreicht.

Karl Buck ist 1974 in den Verein eingetreten und hat in dieser Zeit etliche Titel von Vereins-, Kreis- und Landesmeistern eingeheimst. In einem halben Jahrhundert werden einem auch einige Ehrungen zuteil, die da wären die Kreiverbands-Ehrennadeln in silber und Gold, die Landesverbandsnadel in silber und gold und die Landesverbands-Medaille. Bekannt war er für seine Holländer-Kaninchen, die er in den Farbenschlägen schwarz, blau, havanna und japaner-farbig gezüchtet hat. Nicht nur in der Ausübung seines Amtes als Geflügelzuchtwart, das er lange Jahre ausübte, sondern auch tatkräftig bei den zahlreichen Veranstaltungen des Vereins mithalf. Leider musste er krankheitsbeding seine Kaninchenzucht aufgeben. Die Vorstandschaft hofft, dass Karl Buck dem Verein noch lange Jahre treu bleibt und bedank sich für diese große Treue.

Kolpingsfamilie

Einladung zur 71. ordentlichen Generalversammlung
seit der Wiedergründung im Jahr 1953
Am Samstag, 16. März 2024 um 20:00 Uhr im Bischof Sproll Haus, Kleiner Saal
Tagesordnung:

1. Begrüßung, Th. Beck, 1. Vorsitzender
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht, Kassiererin Claudia Dobler
4. Kassenprüfungsbericht, Franz Menz, August Sandmaier
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Kassiererin
8. Wahl Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Anträge
11. Schlusswort

• Bilder 2023
Anträge müssen schriftlich bis 09. März 2024 beim 1. Vorsitzenden, Th. Beck eingereicht werden.
Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Bad Buchau Thomas Beck, 1. Vorsitzender

1 + 1 Mentoren

Begegnungsnachmittag der 1+1 Mentoren Bad Buchau mit der Puppenbühne Ostrach

Beim Spiel-Spaß-Sprechen-Nachmittag der ehrenamtlichen Integrationsgruppe „1+1 Mentoren für Vorschul- und Grundschulkinder“ aus Bad Buchau folgten 79 Kinder, Eltern und MentorInnen der Einladung ins Evangelische Gemeindehaus. Die Puppenbühne Ostrach spielte die vergnügliche Geschichte „Des Königs verschwundene Unterhose.“ In dem Stück geht es um einen König, der etwas gelangweilt ist, weil er schon alles hat. Zu seinem Geburtstag kommt sein Diener aber doch noch auf ein besonderes Geschenk: eine goldene Unterhose. Die interessante Mischung aus Handpuppen, Klappmaulpuppe und Schauspiel zog die kleinen und großen Zuschauer schnell in ihren Bann.
Die Kinder unterstützten den Diener Johann (Eli Kolthoff) bei seiner Suche nach des Königs verschwundener Unterhose.
Nach der Vorstellung stellte die Bühnenleiterin Patricia Fürst die verschiedenen Puppentypen vor und einige Kinder konnten die Handhabung ausprobieren.
1+1 Mentoren ist ein ehrenamtliches Integrationsprojekt für zugezogene Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. Wer sich engagieren möchte, kann sich per E-Mail an mentoren-badbuchau@web.de wenden oder telefonisch an 07582/1547.

Schwäbischer Albverein Bad Buchau

Mit dem Albverein zum Hohenzollernschloss
Die Ortsgruppe Bad Buchau plant für den 17. März einen Besuch im Schloss Sigmaringen. Hierzu sind alle interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen.
Gemeinsam fahren wir mit Privat Pkw in Fahrtgemeinschaften nach Sigmaringen, Treffpunkt um 13:30 Uhr am Schaukasten der Ortsgruppe / Züglepark in Bad Buchau. Eine Voranmeldung ist erwünscht bei Michael Kendel: 015120170896.

Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.

Wir sind für Sie da:
Das Büro der Geschäftsstelle befindet sich am Schloßplatz 8 im OG. Bonushefte dürfen gerne eingeworfen werden, sie werden gestempelt zurückgesendet.
Termine gerne nach Vereinbarung
unter 0151 12982935 oder per Mail gs@svbad-buchau.de
Weitere Informationen
finden Sie unter www.svbadbuchau.de

Tennisclub Bad Buchau

Hauptversammlung des TC Bad Buchau
Alle Vereinsmitglieder sind am Montag, den **11. März 2024**, recht herzlich zur Hauptversammlung des TC Bad Buchau eingeladen. Die Sitzung findet **um 18 Uhr im Heilix Blechle** neben dem Vereinsgelände statt.
Tagesordnungspunkte:

1. Genehmigung der Jahresberichte 2023
2. Genehmigung des Kassen- und Kassenprüfungsberichts 2023
3. Entlastung des Vorstands
4. Wahl des Vorstands
5. Abstimmung über den Bau eines Padelplatzes
6. Sonstige Anträge an die Hauptversammlung

Anträge zu Punkt 6 müssen spätestens 5 Tage vor der Hauptversammlung beim Vorsitzenden eingehen.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder!

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau

Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im großen Saal des ev. Gemeindehauses, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.
Rückfragen sind unter 07582 3314 möglich.
Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.

Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder *roswitha.murrweiss@behra.de*
Homepage:*www.vdhfedersee-badbuchau.de*

ALLMANNSWEILER

Bürgermeister: Stefan Koch
Sprechzeiten: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 16.30 - 19.00 Uhr und
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 9 13 33
www.allmannsweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht der öffentlichen Sitzung vom 26.02.2024

TOP 1.: Protokollbekanntgabe
BM Koch begrüßte das Gremium, die Gäste, Kämmerer Matthias Schmid und gab das Protokoll der letzten Sitzung bekannt.

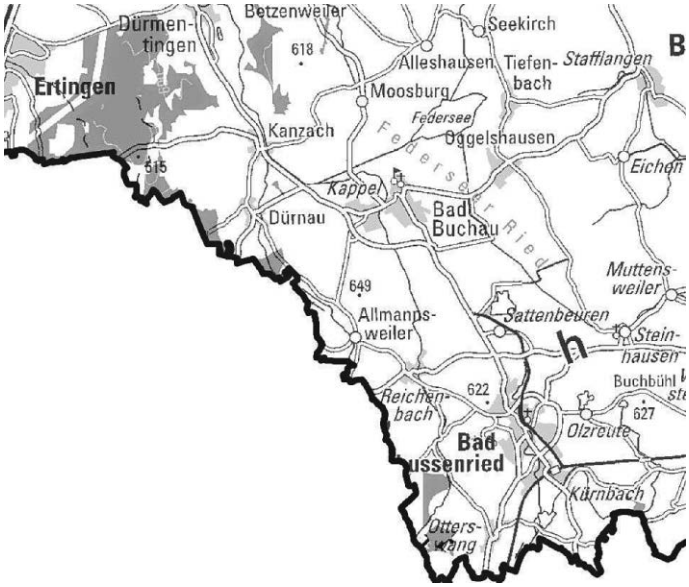
TOP 2.: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2024
Beschluss: Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird entsprechend dem Entwurf beschlossen.

TOP 3.: Tekturantrag zum Bauantrag Neubau eines Zweifamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf Flst. 436/11, Gröbeläcker 15
Beschlüsse: Die beantragten Befreiungen werden zugestimmt. Die beantragte Zufahrt über den Verbindungsweg wird abgelehnt.

TOP 4.: Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben
Mit Schreiben vom 22.01.2024 setzt der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben die Gemeinde über die Fortschreibung des Verbandes über die Teilregionalplanung Energie in Kenntnis. Der Beteiligungszeitraum wird von 29.01. – 29.04.2024 festgesetzt. Unser Verband (Donau-Iller) hat dahingehend ebenfalls seine Planung angepasst und auch hier einen möglichen Suchraum ausgewiesen. Die dargestellten Suchräume sind von Dürnau-Allmannsweiler ca. 2,5 Km und von Otterswang-Allmannsweiler ca. 5,5 Km entfernt.
Der Gemeinderat nimmt die ausgewiesenen Suchräume zur Kenntnis, gibt aber seinen äußersten Unmut bekannt, da Einwände und Anregungen auch in der Vergangenheit kein Gehör fanden.

TOP 5.: Bildung Gemeindewahlausschuss für die EU- und Kommunalwahlen 2024
Beschluss: Der Gemeindewahlausschuss wird laut Vorlage beschlossen.

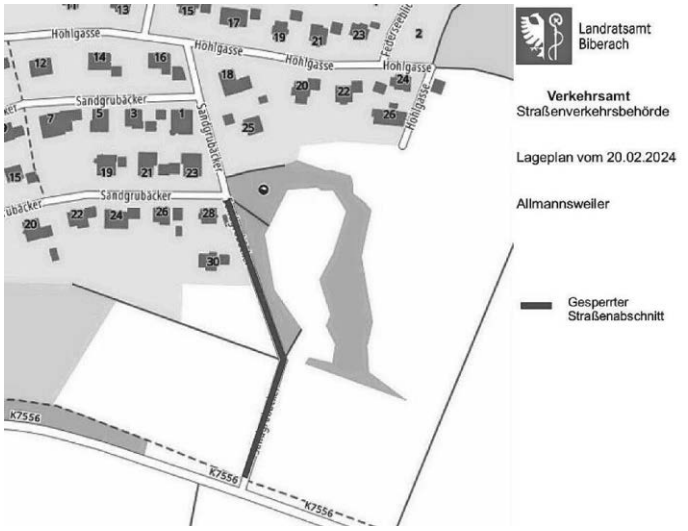
TOP 6.: Bekanntgaben und Verschiedenes
BM Koch gibt bekannt, dass die Firma Gaiser wieder die Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Sandgrubäcker“ aufgenommen hat. Dies hatte leider eine kurzfristige verkehrsrechtliche Anordnung zur Folge die nicht mehr bekannt gegeben werden konnte. In diesem Zuge musste auch die Bushaltestelle in die „Untere Gasse“ verlegt werden.



Suchraumkarte des Regionalverbandes Donau-Iller.

Die Gemeinde informiert

„Sandgrubäcker“ Straßenabschnitte gesperrt



Gesperrter Straßenabschnitt „Sandgrubäcker“

Im Zuge der Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet, müssen Straßenabschnitte der „Sandgrubäcker“ vollständig gesperrt werden (siehe Zeichnung). Die Arbeiten werden voraussicht-

lich bis Ende März andauern. Wir bitten um Verständnis und bedanken uns.

Bushaltestelle vorübergehend in der „Unteren Gasse“

Auf Grund der Straßensperrung „Sandgrubäcker“ kann die Zufahrt zur Bushaltestelle „Hohlgasse“ nicht erfolgen. Daher wird die Bushaltestelle in der „Unteren Gasse“ wieder aktiviert. Diesen verspäteten Hinweis bitten wir zu entschuldigen.

Vereine und sonstige Institutionen

Einladung zur FFW-Hauptversammlung

Am **Freitag, den 15. März 2024, findet um 20 Uhr** die jährliche Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Allmannsweiler im großen Saal des Dorfgemeinschaftshauses statt, zu der alle Feuerwehrangehörigen herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Kassenbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Altersabteilung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen (Kassierer, Schriftführer, Ausschuss)
9. Beförderungen
10. Grußworte
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

gez. Jörg Müller - Kommandant

„ES FÄHRT KEIN ZUG NACH IRGENDWO“

Die Theatergruppe Renhardsweiler steckt mitten in den Proben! Nach 4 Jahren Pause ist es soweit, wir spielen wieder! Zu unseren Aufführungen des Theaterstückes ***„ES FÄHRT KEIN ZUG NACH IRGENDWO“*** von Winnie Abel laden wir herzlich ein.

Sind Sie schon einmal schwer bepackt durch den Bahnhof gesprintet, weil das Gleis spontan geändert wurde? Oder durch einen Zug mit falschen Wagenreihung geirrt? Und standen Sie schon mal stundenlang mit einem Triebwerkschaden auf offener Strecke – im Hochsommer, bei ausgefallener Klimaanlage? Das klingt vielversprechend? Dann holen Sie sich eine Fahrkarte und seien sie dabei wenn es heißt: „Senk ju vor träwellingwis Deutsche Bahn“.

Unsere Termine im DGH Renhardsweiler:

Samstag, 16.3. um 20 Uhr und Sonntag, 17.3. um 18.30 Uhr
Samstag, 23.3. um 20 Uhr und Sonntag, 18.3. um 18.30 Uhr
Kartenvorverkauf findet von **Mo bis Fr von 16 bis 20 Uhr** bei Nadine Hader statt. Tel. 07582/9346014 oder WhatsApp 017493111250. Wir wünschen eine rasante Fahrt mit der Theatergruppe Renhardsweiler!

DÜRNAU

Bürgermeister: Bernhard Merk
Sprechzeiten: Mo. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 23 17
www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatsitzung

Am Mittwoch, 20.03.2024 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Rathaus statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung ist auf der Homepage der Gemeinde (www.duernau-bc.de) und an den Anschlagstafeln am Rathaus und in der Ortsmitte ab 13.03.2024 einzusehen.

Die Gemeinde informiert

Backen

Backtreff:

Am 07.03.2024 trifft sich der Backtreff um 19.30 Uhr im Backhaus zum gemeinschaftlichen Backen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Gemeindebacken:

am 08.03.2024 ab 9.00 Uhr findet das Gemeindebacken statt. Bitte die Teige bis 9.00 Uhr ins Backhaus bringen.

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne:
Freitag, 22.03.2024
Gelber Sack – Blaue Tonne:
Montag, 25.03.2024
Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Mittwoch, 13.03.2024 u.
Mittwoch, 27.03.2024

Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

In der Zeit vom 18.03.2024 7.30 Uhr und 03.05.2024 17.00 Uhr wird zwischen der Hauptstr. Hausgrundstück Nr. 19 und Nr. 2, Heuweg bis Flst.-Nr. 580 sowie Einfahrtsbereich Sylvestergässle (siehe angefügtes Bild) die Straße halbseitig aufgrund von Kabelverlegungen gesperrt. Der Verkehr wird durch Lichtsignalanlagen und Verkehrszeichen geregelt. Wir bitten um Beachtung.

KANZACH

Bürgermeister Klaus Schultheiß

Sprechzeiten des Bürgermeisters:	Mo.	09.00 - 12.00 Uhr
	Di.	17.00 - 19.00 Uhr
	Mi.	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeiten Bürgerbüro/Sekretariat:	Mo.	09.00 - 12.00 Uhr
Monika Hammer	Di.	17.00 - 19.00 Uhr
	Mi.	09.00 - 12.00 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 82 86	
	www.gemeinde-kanzach.de	

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am Montag, 04.03.2024, 19:30 Uhr, Rathaussaal in Kanzach

Tagesordnung
19:30 Uhr – Öffentlich

TOP	Bezeichnung
1	Aktuelle Berichte und Verschiedenes
2	Protokoll der Sitzung vom 22.01.2024
3	Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2024 - Beratung und Beschlussfassung
4	Bebauungsplan „Gewerbegebiet Seelenwald“ 1. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB - Satzungsbeschluss
5	Verkaufsoffener Sonntag Fa. Zürn GmbH
6	Marktsatzung Kunsthandwerkermarkt „Kunst im Sägewerk“
7	Marktgebührenordnung „Kunst im Sägewerk“
8	Annahmen von Spenden

Anschließend nichtöffentlich

1	Aktuelle Berichte und Verschiedenes
2	Protokoll der Sitzung vom 22.01.2024

Klaus Schultheiß
Bürgermeister

Die Gemeinde informiert

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Kanzach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kanzach lädt die Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Kanzach zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung am

Dienstag, den 19.03.2024 um 18:00 Uhr

In den Rathaussaal der Gemeinde Kanzach, Rathausweg 6, Kanzach, ein.
Die Versammlung ist nicht öffentlich. Einlass und Registrierung erfolgt ab 17:00 Uhr.
Eine persönliche Einladung der Mitglieder erfolgt nicht.
Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer von Grundstücksflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kanzach gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.
Das Mitgliederverzeichnis der Jagdgenossenschaft („Jagdkataster“) kann bei der Gemeinde-verwaltung eingesehen werden.
Es haben nur Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes und deren Bevollmächtigte Zutritt zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Kanzach
Bei gemeinschaftlichem Eigentum (zum Beispiel Miteigentum, Gesamthandeigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümer von den übrigen Miteigentümern zur Stimmabgabe schriftlich zu bevollmächtigten, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können; **dies gilt auch für Eheleute.**
Laut Satzung ist die Zahl der Vollmachten, die je Besucher anerkannt werden, auf eine Person begrenzt.
Die Stimmabgabe in der Jagdgenossenschaftsversammlung erfolgt nicht geheim.
Die Zugangsberechtigung wird beim Einlass geprüft, bitte halten Sie einen Ausweis bereit.
Da die Überprüfung und Registrierung der Jagdgenossen zeitaufwendig ist, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen ist ab 17:00 Uhr.
Bitte reichen Sie Anträge zur Tagesordnung bis 14.03.2024 bei der Gemeindeverwaltung Kanzach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Schriftführung, Anträge zur Tagesordnung, Zulassung von Gästen
2. Feststellung der Fortführung des Jagdkatasters
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der von diesen gehaltenen Flächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk
4. Regelung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Vorstandswahlen oder Übertragung der Verwaltung auf den Gemeinderat)
5. Beschluss über die Art der Nutzung des Jagdbezirkes
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
7. Beschluss einer neuen Satzung. Der Satzungsentwurf kann vorab bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.
8. Verschiedenes

Kanzach, den 29.02.2024
Für den Jagdvorstand/Gemeinderat
Bürgermeister
Klaus Schultheiß

VERTRETUNGSVOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich,

....
Vor-/Nachname (Vollmachtgeber) Geb.-Datum Grundfläche ha

....
PLZ Wohnort Straße / Hausnr.

Herrn / Frau

....
Vor-/Nachname (Vollmachtnehmer) Geb.-Datum

....
PLZ Wohnort Straße / Hausnr.

mich bei der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kanzach am 19.03.2024 zu vertreten.

....
Ort, Datum Unterschrift Vollmachtgeber
(Hinweis: bei mehreren Miteigentümern müssen **alle** unterschreiben!)

.....bitte abschneiden.....

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet fünf Ausbildungs- und Studiengänge. Jetzt informieren und zukunftssichere Ausbildung beginnen

Derzeit befinden sich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rund 370 Nachwuchskräfte in Ausbildung zur/m Sozialversicherungsfachangestellte/r und Kaufmann/-frau für Büromanagement oder als Studierende/r zur/m Bachelor of Laws | Rentenversicherung, Bachelor of Science | Wirtschaftsinformatik und Bachelor of Arts | Digitales Verwaltungsmanagement. Sichern auch Sie sich jetzt im Rahmen der Kampagne „Kluge Köpfe für die Rente“ der DRV BW einen Platz für einen der fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge und werden Sie Teil des Teams in Karlsruhe oder Stuttgart.

Attraktive Vergütung für Nachwuchskräfte

Bereits während der Ausbildung oder dem Dualen Studium erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat. Nach abgeschlossener Ausbildung erwartet die Nachwuchskräfte vielfältige, sinnstiftende und interessante Tätigkeitsfelder. Darüber hinaus bietet die DRV BW als große Arbeitgeberin auch guten Aufstiegschancen.

Unbefristete Übernahme garantiert

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme an einem der rund 20 Standorte im Land. Wer mehr über die Ausbildung wissen möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildungsmessen in Baden-Württemberg.

Einblick in die Praxis

Auf Facebook und Instagram geben die derzeitigen Nachwuchskräfte der DRV BW unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf ihrer Ausbildung und berichten über ihre Erfahrungen als Studierende in eine der Dualen Studiengänge.

Weitere Informationen

Messetermine - Kluge Köpfe für die Rente (kluge-koepfe-fuer-die-rente.de)
www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/
www.instagram.com/klugekoepfefuerdierente/
www.facebook.com/klugekoepfefuerdierente

Kontakt in Karlsruhe

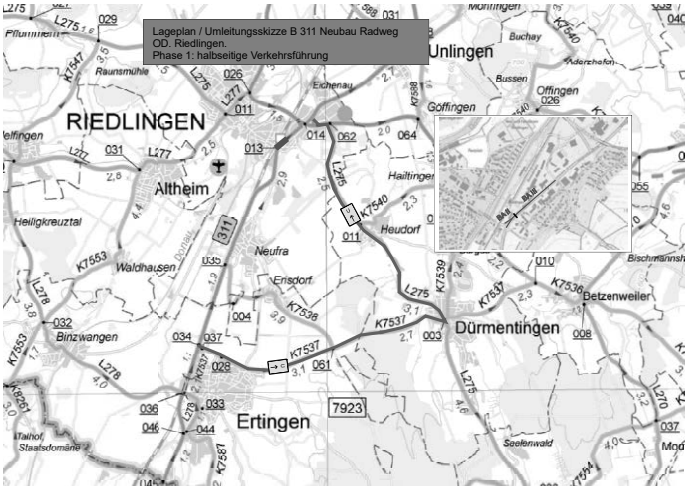
Lina Andresen und Petra Feile
Telefon 0721 825-21555 und 0721 825-21551
azubi.KA@drv-bw.de

Kontakt in Stuttgart

Nicole Bandze-Yürekli und Tanja Mehl
Telefon 0711 848-21502 und 0711 848-21501
azubi.S@drv-bw.de

Mitteilung aus der Umgebung

Regierungspräsidium Tübingen



B 311, Fortführung der Fahrbahndeckenerneuerung mit Radwegneubau in der Ortsdurchfahrt Riedlingen
Halbseitige Sperrung im Baustellenbereich ab Montag, 26. Februar 2024

Das Regierungspräsidium Tübingen setzt die Arbeiten zur Erneuerung des schadhaften Fahrbahnbelags der B 311 in der Ortsdurchfahrt von Riedlingen nach einer winterbedingten Pause, ab Montag, 26. Februar 2024, fort. Die Baumaßnahme erstreckt sich ab dem Bahnübergang Deutscher Kaiser bis zur Industriestraße auf einer Länge von rund 400 Metern und ist in zwei Bauabschnitte unterteilt. Damit wird der Fußgängerverkehr während der Bauzeit sicher über die bestehende Fußgängerampel auf Höhe vom Natursteinwerk/Bäckerei Bochtler geleitet. Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich. In diesem Zuge wird als neue innerörtliche Verkehrsanlage ein kombinierter Zweirichtungsgeh- und -radweg mit einer Regelbreite von drei Metern angelegt. Zudem erneuern die Versorgungsträger von Strom, Gas und Telekomunikation ihre Trassen. Die Stadt Riedlingen erneuert die Straßenbeleuchtung, baut die Breitbandversorgung in diesem Bereich auf und ersetzt sämtliche Kanal- und Wasserschachtabdeckungen.

Verkehrsführung während der Maßnahme:

In Fahrtrichtung Ulm wird der Verkehr ab Ertingen über die K 7537 nach Dürmentingen, dann weiter auf die L 275 nach Heudorf und durch Riedlingen über die B 312 wieder zurück auf die B 311 geleitet. Die Fahrtrichtung Ertingen verbleibt auf der B 311.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Ausblick
Für die abschließenden Asphaltarbeiten ist eine Vollsperrung der B 311 im Baustellenbereich in beide Richtungen für die Dauer von rund zwei Wochen erforderlich. In diesem Zeitraum wird dann auch die Fahrtrichtung Ertingen über die L 277 nach Altheim über Andelfingen auf der L 278 nach Binzwangen zurück auf die B 311 in Ertingen geleitet.
Das Regierungspräsidium Tübingen wird in einer gesonderten Pressemitteilung die Öffentlichkeit über den Beginn der Vollsperrung informieren.
Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten voraussichtlich bis Mittwoch, 29. Mai 2024, abgeschlossen.

Kosten
Die Kosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf rund 2,1 Millionen Euro und werden größtenteils vom Bund getragen.

Hintergrundinformation:
Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfobw.de/Baustellen abgerufen werden.

Marktüberwachung feiert Jubiläum

Zehn erfolgreiche Jahre beim Regierungspräsidium Tübingen – die landesweit zuständige Marktüberwachung feiert ihr Jubiläum mit zahlreichen Gästen.
Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Die Kolleginnen und Kollegen der Marktüberwachung leisten mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit unserer Produkte und tragen damit gleichzeitig zu mehr Umweltschutz und Fairness im weltweiten Wettbewerb bei.“ Ministerialdirektor des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Dr. Michael Münter: „In Baden-Württemberg haben wir die Aufgaben der Marktüberwachung zentral in einer Behörde zusammengefasst. Das ermöglich besonders effizientes und wirkungsvolles Agieren.“ Unter dem Motto: „10 Jahre Marktüberwachung“ versammelten sich am 23. Februar 2024 zahlreiche Gäste sowie Mitarbeitende, um das Jubiläum der Abteilung 11 „Marktüberwachung“ des Regierungspräsidiums Tübingen zu feiern. Ministerialdirektor Dr. Michael Münter, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, betonte die besondere Rolle der landesweit zuständigen Marktüberwachung, die bereits in anderen Ländern Nachahmung gefunden hat. Durch die zentrale Zusammenfassung der Aufgaben in einer Behörde konnte erreicht werden, dass nicht jeder Land- und Stadtkreis Personal in diesem Bereich vorhalten muss. Außerdem ermöglicht es die Spezialisierung der Inspektoren und Inspektorinnen, die so wirkungsvoll für die Sicherheit der Verbraucherinnen und Verbraucher und die Fairness des Wettbewerbs im europäischen Binnenmarkt wirken können. Als besondere Herausforderung nannte Regierungspräsident Klaus Tappeser die im Internet angebotenen Waren, bei denen die Marktüberwachung bereits gehäuft Verstöße gegen geltendes EU-Recht festgestellt hatte.
Die Festveranstaltung bot einen spannenden Einblick in die Welt der Marktüberwachung und ihre bedeutende Rolle als Überwachungsinstitution der Produkte, die in Baden-Württemberg bezogen werden können. Seit nunmehr zehn Jahren bündelt Baden-Württemberg die Kräfte der landesweiten Marktüberwachung im sogenannten „Non-Food“ Bereich erfolgreich beim Regierungspräsidium Tübingen. Die letzten zehn Jahre waren geprägt von fachlich und technisch kompetenten Prüfungen einer sehr breitgefächerten Palette an Produkten in den verschiedensten Branchen, von Modeschmuck über Heißklebepistolen und Toaster bis hin zu Kühlschränken, Schrauben, 3-D Druckern, Dreh- und Fräszentren und vieles mehr. Und die Zahlen der erfolgreichen Überwachungstätigkeit können sich sehen lassen: Über 100.000 Produktprüfungen wurden in den letzten zehn Jahren durchgeführt, wobei nahezu jede dritte Prüfung Mängel aufdeckte. Regierungspräsident Tappeser würdigte die Gäste, darunter Vertreterinnen und Vertreter des Zolls, der verschiedenen Ministerien, der Geräteuntersuchungsstelle der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg) und des Chemischen- und Veterinäruntersuchungsamts für ihre partnerschaftliche Unterstützung: „Die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern in den bundes- und europaweiten Marktüberwachungsnetzen trägt maßgeblich dazu bei, die EU-weiten Produktstandards einhalten zu können.“ Zugleich betonte er die besonderen Herausforderungen der Zukunft. Gerade der Online-Handel und die global vernetzten Handelsmärkte würden den Gesetzgeber sowie die Marktüberwachung auch weiterhin fordern, um einen einheitlichen Schutz des europäischen Binnenmarkts zu gewährleisten. „Die funktionierende und gut aufgestellte Marktüberwachung wird ihre Arbeit auch in Zukunft auf hohem Niveau fortsetzen, um diese Ziele zu erreichen“, so Regierungspräsident Tappeser in seiner Rede.
Hintergrundinformationen: Die Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen wurde in zwei Schritten institutionalisiert: Zum 1.1.2014 wurden die auf die vier Regierungspräsidien verteilten Marktüberwachungsaufgaben vor allem in den Bereichen Ökodesign und Energieverbrauchskennzeichnung, Produkt- und Chemikaliensicherheit sowie Bauprodukte auf das Vor-Ort-Präsidium Tübingen übertragen. Im zweiten Schritt wurden zum Jahresanfang 2015 die bei den Seite 3. Land- und Stadtkreisen verbliebenen Aufgaben in den genannten Bereichen ebenfalls beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelt. Die Zentralisierung ermöglicht eine Überprüfung von unterschiedlichsten Produkten wie Elektrogeräte, Leuchtmittel aller Art, Elektromotoren, Laserpointer, Sportboote, Schutz- und Kletterausrüstungen, Kinderspielzeuge, Klebstoffe, Farben und Lacke, Walzträger aus Stahl, Wärmedämmstoffe und schließlich Anlagen und Maschinen, angefangen von der Bohrmaschine aus einem Baumarkt bis hin zur Lackieranlage eines Automobilherstellers. Ziel ist es, die Verbraucherinnen und Verbraucher vor unsicheren Produkten zu schützen und möglichen Wettbewerbsverzerrungen bei Wirtschaft und Industrie entgegenzuwirken. Weitere Informationen zur Tätigkeit der Marktüberwachung sowie Berichte über abgeschlossene Überwachungsaktionen können unter folgendem Link abgerufen werden: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt11/a-z/. Ein Interview mit dem Leiter der Abteilung Marktüberwachung ist hier https://rptuebingen. pageflow.io/wozu-gibt-es-eine-marktueberwachung zu finden.

Kuchenanschnitt mit Regierungspräsident Klaus Tappeser (links), dem früheren Abteilungsleiter Peter Goossens (Mitte) und dem aktuellen Leiter der Abteilung Marktüberwachung, Stephan Czarnecki (rechts); Fotografie: Süleyman Tillem.

Hölzle-Kinderanmeldung ab dem 15.03.!

Bildquelle: Hölzle

Die Anmeldung zum Hölzle 2024 für drei- bis 14-jährige Kinder startet am 15.03. um 15 Uhr.

Betreut von pädagogisch geschulten Mitarbeitern bietet das Hölzle Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen drei und 14 Jahren spannende und erlebnisreiche Sommerferien an Biberachs Stadtrand. Für Kinder von fünf bis 13 Jahren gibt es das reguläre ganztägige Programm mit Highlights wie dem Freibadtag und der Nachtwanderung. Drei- bis Fünfjährige werden halbtags in der Kleinkindgruppe betreut und 14-jährige erleben ein teenagergerechtes, abwechslungsreiches Actiongruppenprogramm mit Drei-Tages-Tour, Paddeln und Klettern. Auch in diesem Sommer fahren für die Kinder dabei wieder morgens und abends die hölzleeigenen Buslinien und das ehrenamtliche Küchenteam sorgt wie gewohnt für eine gesunde und leckere Vollverpflegung.

Die Online-Anmeldung über www.hoelzle-online.de kann bequem von zuhause, unterwegs oder von der Arbeit wahrgenommen werden. Anträge auf finanzielle Unterstützung können ab dem Anmeldetag unkompliziert über ein Onlineformular beim Hölzle-Förderverein gestellt werden. Für Schnellentschlossene gibt es zudem wieder den Frühbucherrabatt für Anmeldungen bis Ende April.

Die Kiebitze sind wieder da

Wiesenbrüterprojekt im Regierungsbezirk Tübingen wird fortgesetzt. Die Vorbereitungen für die kommende Brutsaison in den drei Projektgebieten zur Wiederansiedlung von Wiesenbrütern im Regierungsbezirk Tübingen laufen auf Hochtouren. Nachdem im letzten Jahr mehrere Kiebitze erfolgreich gebrütet haben, hat die Naturschutzverwaltung im Winter weitere Landschaftspflegemaßnahmen umgesetzt. Im Ammertal bei Tübingen, im „Gedüngten Ried“ zwischen Schemmerhofen-Ingerkingen und Ehingen-Volkersheim sowie am „Neunbrunnen“ bei Herbertingen-Hundersingen sind bereits die ersten Kiebitze aus ihren Überwinterungsquartieren eingetroffen. Ab Mitte Februar sind die ersten Kiebitze in ihre letztjährigen Brutgebiete zurückgekehrt. Aufgrund der erfolgreichen Bruten im Vorjahr haben sich die Kiebitze den Brutplatz eingeprägt. Nun sammeln sie sich dort zur Partnersuche und vollführen ihre akrobatischen Balzflüge.

Diesen Winter wurden in den Projektgebieten weitere vorbereitende Arbeiten im Auftrag der Naturschutzbehörden umgesetzt: Spezialmaschinen schafften offene Bodenflächen mit flachen Wasserstellen. Außerdem sorgte die Naturschutzverwaltung dafür, dass möglichst wenig Gehölze im Umfeld stehen, die Beutegreifer gern als Ansitz nutzen. Die Maßnahmen sollen letztlich zu einem höheren Bruterfolg führen. Je mehr Kiebitzpaare im Trupp brüten, desto besser können sie sich gegen Feinde zur Wehr setzen. Das ist wichtig, da die Kiebitze ungeschützt am Boden brüten. Zur Brutsaison ab Mitte März müssen die Menschen Rücksicht nehmen, denn Lärm und freilaufende Hunde erschrecken die Tiere und gefährden ihre Jungen.

Die Naturschutzbehörden des Regierungspräsidiums Tübingen und der Landratsämter haben in den Projektgebieten im Ammertal bei Tübingen, im Naturschutzgebiet Gedüngtes Ried zwischen Ingerkingen und Volkersheim sowie am Neunbrunnen bei Hundersingen in den letzten drei Wintern verschiedene Maßnahmen umgesetzt, damit die vom Aussterben bedrohten Kiebitze wieder Heimat finden. Im Ammertal hat sich die Stadt Tübingen aktiv an den Maßnahmen beteiligt, die NABU Gruppen in Tübingen und in Mengen unterstützen zudem beim Monitoring der Tiere. Damit ist das Projekt ein wichtiger Beitrag, um neue Lebensräume für den zum „Vogel des Jahres 2024“ gewählten Kiebitz zu schaffen. Von den Maßnahmen in den Projektgebieten profitieren weitere Vogelarten wie Waldwasserläufer, Flussuferläufer und Krickente. Erfreulicherweise waren in allen drei Projektgebieten im vergangenen Winter die ebenfalls bedrohten Zwergschnepfen zu Gast. Auch diese brauchen flach überstaute Uferbereiche mit kurzem Pflanzenbewuchs, um dort nach Insekten und Würmern zu stochern. Damit die Flächen im Sommer nicht zuwachsen, sind in allen drei Projektgebieten Wasserbüffel „im Einsatz“. Die Weideflächen werden ab März umzäunt, um die Wasserbüffel an Ort und Stelle zu halten und den Kiebitz und seine Nester zu schützen. So kann ein hoher Bruterfolg erreicht werden, der die Population der Kiebitze wachsen lässt und in Zukunft vielleicht auch die Wiederbesiedlung weiterer Gebiete ermöglicht.

Hintergrundinformationen:

Da nasse Acker- und Grünlandflächen im gesamten Land immer seltener zu finden sind, ist der Kiebitz in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht. Viele seiner ursprünglichen Lebensräume wurden trockengelegt oder sind verbuscht. Daher wurden 2021 im Rahmen des Artenschutzprogramms Projekte zur Wiederansiedlung der Kiebitze im Regierungsbezirk Tübingen ins Leben gerufen. Im Rahmen der vierten öffentlichen Vogelwahl des NABU und seinem bayerischen Partner, dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV), wurde der Kiebitz zum „Vogel des Jahres 2024“ gewählt. Informationen hierzu finden Sie unter https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/vogel-desjahres/2024/index.html.

Aktuelles

Die Federsee-Grundschule Alleshausen informiert:

19. “Topf & Ei“ - Ostermarkt

Am Samstag, 16. März 2024 veranstaltet der Förderverein der Federsee-Grundschule Alleshausen in der Federseehalle in Alleshausen seinen **19. „Topf & Ei“ – Ostermarkt**.

Von **13.30 – 16.30 Uhr** findet der österliche Markt mit vielfältigem Angebot an Oster- und Frühlingsdekorationen, Kleinkunst, alles rund um Haus und Garten und viele Leckereien statt. Die heiß begehrten selbstgemachten Frühlings- und Ostergestecke, Kränze und Dekorationen werden wiederum zum Verkauf angeboten. Die Besucher können bei Kaffee und den selbstgemachten Kuchen den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen. Der Erlös kommt den Grundschülern in Form von Pausenkiste, unterrichtsbegleitende Förderung, Unterstützung kultureller Veranstaltungen usw. zugute. Auf Ihren Besuch freut sich der Förderverein und Elternbeirat der FederseeGrundschule Alleshausen

Jahreskonzert am 24. März 2024

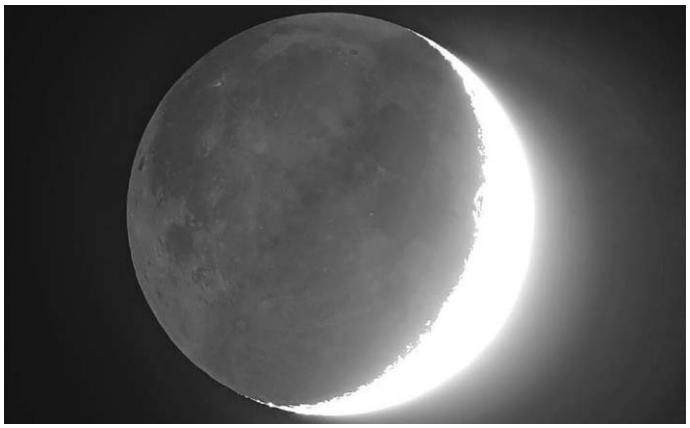
Am Palmsonntag, 24. März 2024 findet das Jahreskonzert des Musikvereins Dieterskirch e.V. statt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Uttenweiler. Dirigent Stefan Blanz hat wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm zusammengestellt. Besuchen Sie uns mit Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten und genießen Sie einen schönen Konzertabend mit dem Musikverein Dieterskirch.

Wir, die Musikerinnen und Musiker, freuen uns auf Ihr Kommen!

Musikalisches Abendgebet mit dem Ensemble Kapellenklang

Am Donnerstag, den 14.03.2024 findet um 20:00 Uhr in der alten Aula des Bischof Sproll Bildungszentrums in Rißegg ein musikalisches Abendgebet mit dem Ensemble Kapellenklang im Rahmen der Reihe Denkanstöße statt. Die Musik von Claus Machleidt (Gitarre), Mirjam Knaus (Cello) und Simone Salzer (Gesang/ Sopransaxofon), sowie die Gebete und Texte, soll Hilfe sein, zur Ruhe zu kommen, den Tag zu beschließen und Gott wieder in die Mitte des Lebens zu rücken. Es soll eine Zeit sein, in der man die Augen schließen, lauschen und in sich gehen kann. Die zum Evangelium des Sonntags ausgewählte Musik sind neue und alte Kirchenlieder sowie eigene Kompositionen. Alle drei Musiker sind schon viele Jahre kirchenmusikalisch aktiv. Mit ihrer professionell vorgetragenen Musik, haben sie schon oft die Herzen der Menschen berührt. Die Freude an der Musik ist in ihrem Spiel spürbar und manches alte Lied erwacht durch eine besondere Interpretation in neuem Glanz und neuer Stärke. Weitere Informationen unter www.kapellenklang.de

Mondlicht



Der Anblick der Sichel des Mondes fasziniert uns Menschen seit jeher (Foto: Manfred Konrad, Volkssternwarte Laupheim e. V.)

Am 17. März feierte im Laupheimer Planetarium die neue Show „Mondlicht“ Premiere, die dem kosmischen Begleiter unserer Erde gewidmet ist und neben seiner Entstehungsgeschichte auch die Verbindung zwischen Menschen und Mond beleuchtet.
Seit Jahrtausenden blicken die Menschen auf zum Mond. Unsere Geschichte und unsere Kultur sind eng verbunden mit diesem ständigen Begleiter der Erde, der durch seine wechselnden Phasengestalten half, unsere Kalender zu formen und durch sein fahles, mystisches Licht monatlich unsere Nächte erhellt.
Vieles im Universum bleibt unseren Augen verborgen. Das Licht des Mondes hingegen prägt nicht nur Literatur, Kultur und Kunst, sondern das Leben der Menschen seit jeher. Der Blick hinauf zum Mond ist Faszination und Inspiration zugleich. Die Planetariumsshow „Mondlicht“ nimmt uns mit auf eine Reise, an deren Ende wir die komplexe Verbindung zwischen dem Menschen, Leben und Mond mit neuen Augen sehen.
INFO: Die neue Planetariumsshow „Mondlicht“ ist seit Sonntag, den 17. März im Planetarium Laupheim als Schwerpunktprogramm zu sehen. Karten können auf der Internetseite unter www.planetarium-laupheim.de oder telefonisch reserviert werden. Alle Vorführungen sind werbefrei.

Vortrag Medienrecht und Datenschutz in der Jugendarbeit

KjR Kreisjugendring Biberach e.V.

Darf man mit Jugendlichen über WhatsApp kommunizieren? Was gilt es bei den Bildrechten zu beachten? Medienrecht und Datenschutz sind wichtige Themen der heutigen Jugendarbeit aber die rechtskonforme Umsetzung stellt Ehrenamtliche immer wieder vor Herausforderungen. Der kostenlose Vortrag „Medienrecht und Datenschutz in der Jugendarbeit“ des Kreisjugendrings Biberach e.V. am Mittwoch, 13. März von 19 bis 21 Uhr online über Zoom soll etwas Licht ins Dunkle bringen. Mithilfe von Fallbespielen nehmen wir praxisorientiert wichtige Hürden gekonnt. Zielgruppe sind Jugendleiter, Verantwortliche in Vereinen und Interessierte. Eine Anmeldung ist bis 08.03. über info@kjr-biberach.de möglich.

Förderverein für berufliche Fortbildung an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V.

Neues Kursangebot beim FbF
Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Kindertöpferkurs zur Osterzeit**
  am Mittwoch, 06.03.2024 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr
  Kosten: 30 € (inkl. Material)
- **Kinderbackkurs (von 8-10Jahren) – Osterneste und Häschen aus feinem Hefeteig**
  am Freitag, 22.03.2024 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
  Kosten: 20 € (inkl. Material)
- **50 + und Angst vor dem Computer**
  am Dienstag, 09.04.2024 von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr (3 Termine)
  Kosten: 55 €

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

- **EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System**
  ab Montag, 11.03.2024 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr (5 Termine)
  Kosten: 70 € (inkl. Arbeitsblätter)

Berufliche Schule Riedlingen

- **Grundkurs Schweißen**
  ab Samstag, 20.04.2024 von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr (2 Termine)
  Kosten: 100 €

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de . Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de melden.

„Wir können unseren Angehörigen doch nicht verhungern lassen!“

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige lädt herzlich ein zum Vortrag: am Dienstag, den 19.03.2024, ab 14:00 Uhr,
Bischoff- Sproll- Gemeindehaus, Weiherstraße 43, in Bad Buchau

Essen und Trinken am Lebensende stellt viele Schwerstkranke und deren Angehörige vor eine Herausforderung. Es stellen sich viele Fragen: Hat mein Angehöriger überhaupt Hunger? Ist es sein Wunsch zu essen und zu trinken? Welchen Einfluss auf die Lebenserwartung hat eine weitere Nahrungsaufnahme? Rosa-Maria Natterer und Heike Jost, Mitarbeiterinnen der spezialisierten ambulanten palliativen Versorgung (SAPV), informieren an diesem Nachmittag zu körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Aspekten in der Versorgung von Menschen am Lebensende. Sie gehen mit viel Erfahrung und Wissen einfühlsam auf Veränderungen und Herausforderungen ein, geben hilfreiche und praktische Tipps zu pflegerischen Möglichkeiten und adäquatem Handeln.
Im Anschluss stehen die beiden Referentinnen für Fragen gerne zur Verfügung.
Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils,
Tel. 07351/1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Den Kindern Regeln setzen und Halt geben, ist für Eltern keine leichte Aufgabe. Ermutigung ist das Zauberwort für eine gute Erziehung. Wie das klappt, erfahren Sie in der Elternschule „Regeln setzen und Halt geben“ in Biberach am Dienstag, 4. März.
Eine kalligraphische Weltreise können Sie am Wochenende vom 8. bis 10. März 2024 in Heiligkreuztal unternehmen. Eine erfahrene Kalligraphin begleitet Sie dabei, sich Ihr individuelles Schreibprojekt mit verschiedenen Schriften dieser Welt zu erschreiben.
Obstbäume, Beerensträucher und andere Gehölze schneiden lernen Sie am Samstag, 9. März in Riedlingen. Der gemeinsam mit dem BUND angebotene Kurs bietet eine kompetente Einführung in Theorie und Praxis.
Um Stressmanagement für Mütter und Väter geht es in der Elternschule am Montag, 11. März in Füramoos. Die Referentin erläutert, was bei Stress im Gehirn und im Körper passiert und was man unter Eustress uns Disstress versteht. Außerdem erhalten die Teilnehmer Anregungen für ein stressärmeres Familienleben.
Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann, erfahren die Teilnehmer in der gleichnamigen Elternschule am Mittwoch, 13. März in Baltringen am. An diesem Abend geht es sowohl um die Grundlagen wertschätzender Kommunikation als auch um alltagsorientierte Anregungen und Impulse.
Malerei und Schrift eignen sich wunderbar zum Kombinieren. Im gleichnamigen Kurs am Mittwoch, 13. März in Andelfingen legen geht es zunächst mit Acrylfarben auf der Leinwand los. Nach dieser Grundierung schreiben oder kleben Sie Ihren Lieblingstext darauf und schaffen sich damit Ihr eigenes Kunstwerk.
Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.keb-bc-slg.de.

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im April 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee? Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

12. bis 14. April 2024
Praxisseminar Immobilien
Sie interessieren sich für aktuelle Informationen zum Thema Immobilie?
Inhalte sind rechtliche und steuerliche Neuerungen rund um das Thema Immobilien und Wohnen, aktuelle Praxisbeispiele und wertvolle Tipps bezogen auf Immobilienvermietung, Veränderungen im Mietrecht und ein Infopaket mit Wissenswertem zu Vertragsabwicklung und Betriebskostenabrechnung.
12. bis 14. April 2024
Männerseminar – Eine Reise zum Mann-Sein
Das Seminar nimmt dich mit auf eine Reise zum Mann-Sein. Dich erwarten drei Tage in einem geschützten Männerumfeld, neue Freundschaften und ein Ausgleich zum Alltag. Es geht raus aus dem Hamsterrad, an die frische Luft und in die Natur. Du kommst in Kontakt zu dir, deiner männlichen Kraft und stärkst dein Selbstbewusstsein.
Für Männer in allen Altersklassen, die ihr Mann sein leben wollen.
12. bis 14. April 2024
Atem-Stimme-Kommunikation
Sie möchten Ihren Atem, Ihre Stimme und Ihre Kommunikationsfähigkeit entwickeln und stärken?
In diesem Seminar werden Sie über den Atem den Zugang zu sich entdecken, Ihre Kommunikationsfähigkeit entwickeln und stärken, verschiedene Kommunikationssituationen ausprobieren und Gemeinschaft erleben.
16. bis 18. April 2024
Konfliktmanagement für Führungskräfte
Sie sind Führungskraft und möchten wissen, wie Sie Spannungen und Konflikte gewinnbringend auflösen können?
Sie lernen Werkzeuge kennen, die Sie als Führungskraft stärken und in die Lage versetzen, Spannungen und Konfliktsituationen frühzeitig zu erkennen und konstruktive Lösungen zu entwickeln.
29. April bis 04. Mai 2024
Begegnungswoche für Paare im (Un)Ruhestand „einzeig und unverwechselbar“
Sie möchten sich Zeit als Paar gönnen, Neues entdecken, gemeinsam über Gott und die Welt nachdenken und Körper, Geist und Seele verwöhnen? Wir laden Sie zur Erlebniswoche ein – mit einem ausgewählten Programm, Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule
Bildungsangebote der Schwäbischen Bauernschule (schwaebische-bauernschule.de)

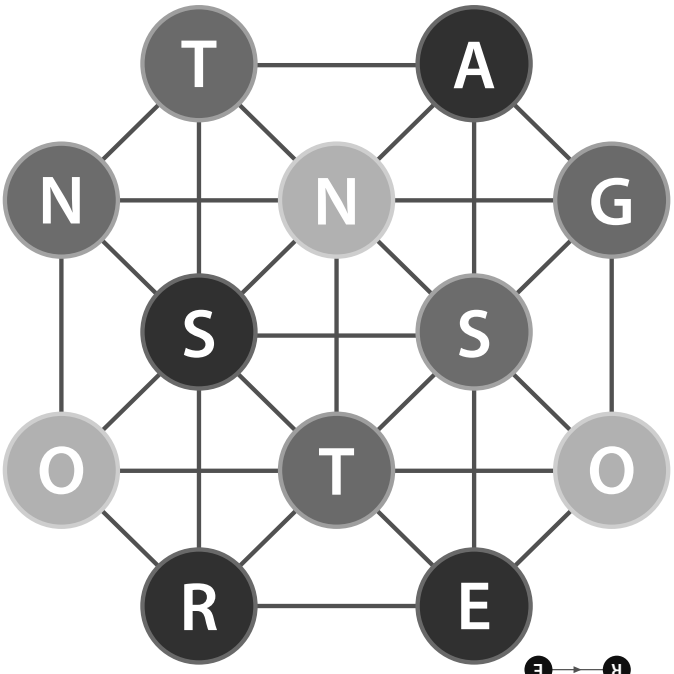
Fortbildungsveranstaltung

Der Betreuungsverein Biberach e.V. lädt am Dienstag, 19. März um 19 Uhr zu einem offenen Gesprächsangebot in seine Geschäftsräume in der Bahnhofstraße 29 in Biberach ein. Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) hat die Tätigkeit vieler ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer spürbar verändert. Deshalb stellt sich die Frage: „Was bringt denn nun das BTHG für mich und meine/n Betreute/n? Nur mehr Arbeit oder auch mehr Wert?“ Über diese Frage werden wir sprechen und die Veränderungen aus verschiedenen Perspektiven diskutieren. Bitte melden Sie sich bis 14. März 2024 unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de an.

LandFrauen besichtigen die Ölmühle vom Hof Bauschatz in Grüningen

Am Dienstag, den 19.03.2024 um 14.30 besuchen die LandFrauen die Ölmühle des Biohof Bauschatz in Grüningen, Lindengasse 34.
Der Betriebsleiter Armin Bauschatz und seine Frau Elisabeth stellen ihren Betrieb vor.
Familie Bauschatz betreibt neben der Landwirtschaft mit Direktvermarktung eine Speiseöl Manufaktur. In Ihr werden hochwertige Öle aus heimischen Saaten wie Hanf, Leindotter, Raps, Sonnenblumen und Lein hergestellt.

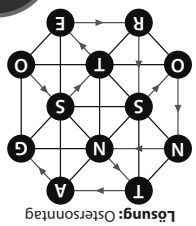
Anschließend kann man noch bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen. Es fällt ein Unkostenbeitrag von 5 € für die Führung an. Wird in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V. durchgeführt.
Anmeldungen werden entgegen genommen von Birgit Weber Tel.: 07371/44307.



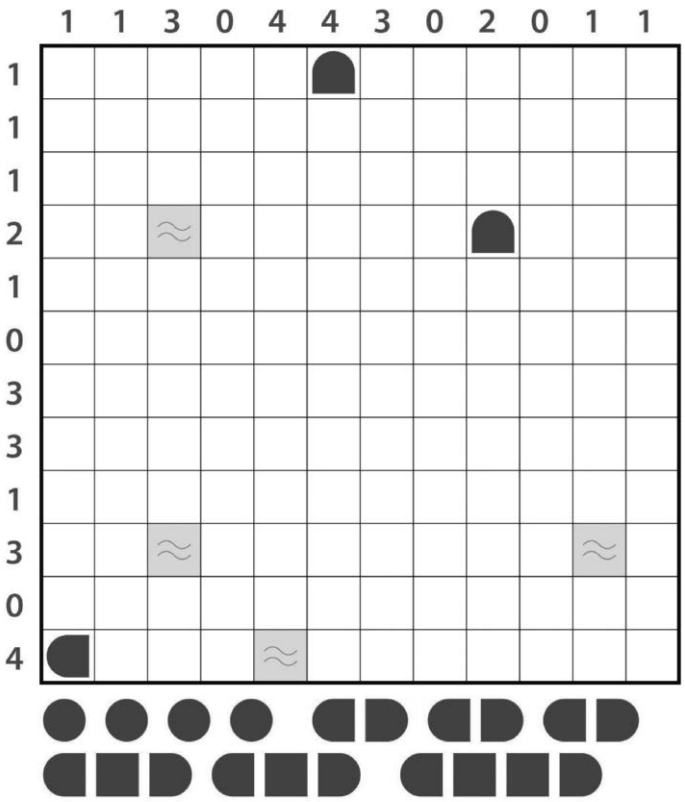
Buchstabennetz

Wenn Sie die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge durchlaufen, erhalten Sie einen christlichen Feiertag.

© DEIKE PRESS 748R31R6

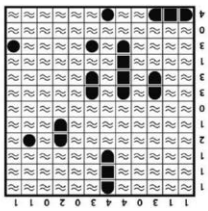


Lösung: Ostersonntag



Schiffe versenken

Die abgebildeten „Schiffe“ sind aufzuspüren. Alle Schiffe liegen senkrecht oder waagrecht im Wasser. Keines berührt ein anderes, auch nicht über Eck. Die Zahlen am Rand bezeichnen die Anzahl der Schiffsteile pro Spalte oder Zeile.



© Seckinger/DEIKE 752R30R6

Buchstabensalat „Begrüßung“

Außer dem farbig unterlegten sind hier 34 weitere Begriffe rund um Begrüßungen versteckt, und zwar waagrecht, senkrecht oder diagonal, vorwärts oder rückwärts geschrieben. Die Wörter können sich überschneiden. Die übrig bleibenden Buchstaben ergeben eine klassische Grußformel.

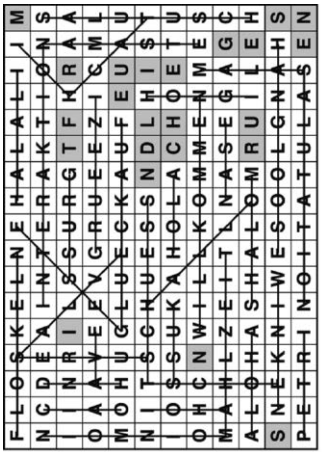
F	L	O	S	K	E	L	N	E	H	A	L	A	L	I	I	M
N	C	D	E	A	I	N	T	E	R	A	K	T	I	O	N	S
I	I	N	R	I	L	S	S	U	R	G	T	F	H	R	A	A
O	A	A	V	E	E	V	G	R	U	E	E	Z	I	C	M	L
M	O	H	U	G	L	U	E	C	K	A	U	F	E	U	A	U
N	I	T	S	C	H	U	E	S	S	N	D	L	H	I	S	T
I	O	S	S	U	K	A	H	O	L	A	C	H	O	E	T	U
O	H	C	N	W	I	L	L	K	O	M	M	E	N	M	E	S
M	A	H	L	Z	E	I	T	L	N	A	S	E	G	A	G	C
A	L	O	H	A	S	H	A	L	O	M	R	U	I	L	E	H
S	N	E	K	N	I	W	E	S	O	O	L	G	N	A	H	S
P	E	T	R	I	N	O	I	T	A	T	U	L	A	S	E	N

749R63R2

DEIKE 1712BS-0620

Lösung: Mit freundlichen Gruessen

AHOI, ALOHA, AVE, CIAO, FLOSKELN, GESTE, GLUECKAUF, GRUEEZI, GRUSS, HALALI, HALLO, HAND, HANG LOOSE, HOI, HOLA, HONGI, INTERAKTION, KUSS, MAHLZEIT, MOIN MOIN, NAMASTE, NASE, PETRI (Heil), SALAM, SALUT, SALUTATION, SALVE, SERVUS, SHALOM, TACH, TSCHOE, TSCHUESS, TUSCH, WILLKOMMEN, WINKEN



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12/13

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **Sonderseiten,** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 14/15*

* KW15: Pattonville, Biberach, Hochdorf, Bad Waldsee und Weingarten

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

VERANSTALTUNGEN

Jetzt kostenlos anmelden!

BAUEN & WOHNEN

Sanieren & Renovieren

Neue Förderprogramme:
So sparen Immobilienbesitzer bares Geld

Wichtige Expertenvorträge im Ravensburger Medienhaus

- Fördergelder: So viel Geld gibt's für Dämmen, Heizung, Fenster und Co.
- Energie sparen: Schwachstellen erkennen: Die schnellste Energieberatung der Welt.
- Was tun, wenn mein Haus in die Jahre gekommen ist?
- Schlau sanieren: Die effektivsten Tipps für eine energetische Sanierung
- Neue Heizung: Gas, Pallets oder Wärmepumpe – das macht Sinn für Ihr Zuhause
- Habecks Heizungsgesetz: Auswirkungen auf Immobilienpreise in der Region
- Geheimtipp: Staat fördert Sonnenschutz bei Bestandsimmobilien
- Sanieren: Kann man ein Fertighaus sanieren und erweitern?

Mittwoch, 13. März 2024
Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr

Medienhaus Ravensburg
Karlstraße 16
88212 Ravensburg

Jetzt kostenlos anmelden unter:

sz.schwaebische.de/foerderungen-talk

medien haus live

SCHWÄBISCH.MEDIA

GESCHÄFTSANZEIGEN

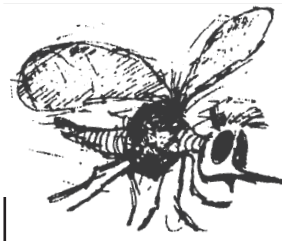
heilix blechle
's Cafe und Vesperstüble
Mi- Sa geöffnet
Tel.: 07582 - 9269180
Dullenriedweg 1, 88422 Bad Buchau

pizza dinnete
wurstsalat seelen
... schöner Biergarten
... alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Näh-Ecke
WOLLE – STOFFE – NÄHMASCHINEN
Hindenburgstr. 1 | 88348 Bad Saulgau
+49 (0)7581 900 52 13
info@naeh-ecke.de
www.naeh-ecke.de

Nähmaschinenverkauf und -service aller Fabrikate.
• Bernina
• Baby Lock
• Pfaff

• Wolle • Kurzwaren
• Stoffe • Nähmaschinen


Denken Sie wie eine Schnake stechen kann! Darum jetzt gut und günstig.
Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:
Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

VERANSTALTUNGEN

SCHWÄBISCHE. KLASSIK. STERNE!
4,- Euro Ermäßigung für AboKarte-Besitzer.

Neue Philharmonie

Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Andreas Schulz**
Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68

Karten online über den QR-Code, unter 0751 / 29 555 777 und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von: Schwäbische Zeitung
Mit freundlicher Unterstützung: Donau-Iller Bank eG

VERSCHIEDENES

Buchenbrennholz
trocken, ofenfertig, 25 cm, zu verkaufen.
Zufuhr möglich.
Tel. 0162 384 6587

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich!

Bad Buchau

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 10: Auf der Staig, Karpfenstr., Schlossgasse, Seegasse, Wellerstr., u.a.

- Ab 01.01.2024
- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 2 Stunden
- Bezahlung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Mittwoch / 14-tägig
- Lieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Südfinder

Elektro Rehm GmbH
Buchauer Straße 22
88422 Oggelshausen

Telefon 07582-93227-0
info@elektrorehm.de
www.elektrorehm.de

Bist du bereit für die Welt der Elektronik?!
Bewirb dich jetzt für 2024/25

Die ZOLLERN-Unternehmensgruppe zählt zu den ältesten Familienunternehmen in Deutschland. In den Geschäftsfeldern Antriebstechnik, Feinguss, Sandguss und Schmiede sowie Stahlprofile entwickeln und fertigen rund 2.000 Mitarbeiter erstklassige Produkte und bieten Lösungen für unterschiedliche Branchen. Mit mehreren Standorten in Europa, Nord-Amerika und Asien ist ZOLLERN weltweit aktiv.

In unseren Geschäftsfeldern und Servicebereichen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachstehende Stellen zu besetzen:

Werk Laucherthal

- **HR Business Partner***
  mit mehrjähriger Berufserfahrung
- **IT-Administrator***
  mit Interesse an IT-Security
- **Kalkulator***
  mit Erfahrung in der Fertigungsplanung
- **Produktingenieur***
  zur Entwicklung von Feingussteilen
- **Prozessingenieur***
  mit Interesse an Leanmanagement
- **Qualitätstechniker***
  mit Werkstoffkenntnissen
- **Werksanlagenelektriker***
  mit Bereitschaft zur Schichtarbeit

Werk Herbertingen

- **Anlagenbediener***
  mit Bereitschaft zur Schichtarbeit
- **Einzelgerätemonteur***
  für die Getriebemontage
- **NC-Programmierer***
  für Siemens Heidenhain und Mazatrol
- **Technischer Zeichner***
  mit Berufserfahrung im Maschinenbau
- **Vertriebssachbearbeiter***
  mit Exporterfahrung
- **Wertstrommanager***
  mit Erfahrung in der Fertigungsplanung

*(m/w/d)

Wenn Sie interessante Aufgaben und einen Arbeitgeber suchen, der Ihre Leistungen und Ihr Engagement honoriert, dann sind Sie bei ZOLLERN genau richtig. Wir bieten Ihnen die solide Basis eines Traditionsunternehmens und die Modernität einer innovativen Unternehmensgruppe in einem anspruchsvollen technologischen Umfeld.

Jetzt bewerben!

Alle aktuellen Ausbildungs- und Jobangebote

» www.zollern.com/karriere

ZOLLERN GmbH & Co. KG
Personalbereich
Hitzkofer Straße 1
72517 Sigmaringendorf-Laucherthal

T +49 7571 70-367
jobs@zollern.com
www.zollern.com

ZOLLERN

GESUNDHEIT

Jetzt Termin vereinbaren: 01791313247
SAPA Logopädie-Team
Deine Logopädinnen in Bad Saulgau
Wir bekommen Verstärkung!
ab sofort wieder freie Termine

MIETGESUCHE

Botanikerehepaar sucht möblierte Wohnung für Mai bis Sept. (oder 2,5 Jahre) in Bad Buchau oder näherer Umgebung, wegen berufl. Tätigkeit. Tel. 01511 4974293 od. 0351 8116101

GESCHÄFTSANZEIGEN

Haushaltsservice Norbert Häckler
• Haushalt & Reinigung • Garten • Familie
• Senioren, behinderte & kranke Angehörige
Wir unterstützen Sie bei der Kostenübernahme der Krankenkasse. Abrechnung über alle Krankenkassen.
Fon: 07352 2020908 • Mobil 0160 5798186
info@haushaltsservice-nh.de • www.haushaltsservice-nh.de

TAXI Bleaß 07582 9323774
Bad Buchau / Dürnau
Ihr Taxi-Service am Federsee
Bestrahlung, Dialyse, Chemotherapie, Rollstuhlbeförderung, Krankenfahrten

Informieren Sie sich über den Austausch Ihres Heizeinsatzes / Kaminofens in 2024 !
Termine nach Vereinbarung oder Montags 17:30 – 19:00 Uhr in unserer Ausstellung
Renz & Gerner GmbH
Sebastian-Sailer-Str. 13a
88524 Uttenweiler
www.renz-gerner.de
renz & gerner
Heizkamine-Kachelöfen-Kaminöfen-Herde

KLEINHEINZ
Baggerbetrieb
Garten-, Landschaftsbau
Kirchstraße 30
88422 Bad Buchau
Telefon 07582 / 8442
E-Mail: grabenstampfer@t-online.de

Gezielte Werbung – vernünftige Preise